

Abteilung Tischtennis – Spielberichte

Saison 2010 / 2011

Doppelfinale in Bietigheim

(Nachricht vom 04.06.2011)

Dennis Hönes und Stefan Schier spielten am Samstag beim Turnier in Bietigheim. Die Vorrunde wurde in Sechsergruppen gespielt, jeweils vier Spieler qualifizierten sich für die 1. k.o.-Runde. Minimalziel war natürlich die Qualifikation für die k.o.-Runde.

Dennis Hönes tat sich schwer in den ersten Spielen, biss sich aber durch und gestaltete sie erfolgreich. Zu seiner Topform fand er aber nicht und musste doch zwei Niederlagen einstecken. Drei Spieler hatten drei Siege und zwei Niederlagen, Dennis gehörte dazu. Aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses bedeutete das Platz 4 in der Gruppe und damit das Duell gegen einen Gruppensieger.

Stefan Schier erwischte eine schwere Gruppe. Kein schwacher Gegner, aber der Turnierfavorit, laut der neu eingeführten TTR-Punktliste locker auf Bezirksklasseniveau, war dabei. In den ersten Spielen musste er sich strecken, gewann sie aber allesamt. Es schien an diesem Nachmittag alles zu klappen. Im letzten Gruppenspiel gegen eben jenen Favoriten, der später das Turnier auch gewann, schien er zunächst böse unter die Räder zu kommen. Er berappelte sich aber, drehte das Spiel und gewann in 3:1-Sätzen. Lohn war der verdiente Gruppensieg.

Was jetzt kam, das wollte wohl keiner. Der Gruppenvierte spielt gegen einen Gruppensieger, Gruppe 6 gegen Gruppe 1. Es kam zum internen Duell und was das bedeutet, das braucht man nicht weiter zu beschreiben, das ist wohl in allen Sportarten ähnlich. In so einem Spiel herrschen besondere Gesetze. Die taktische Idee von Stefan Schier ging nicht auf und Dennis Hönes gewann, wie fast erwartet, mit 3:0. Ein frustrierendes Erlebnis für beide Seiten - Stefan Schier war bis dahin in Topform, aber durch das für ihn persönlich schwerste aller Lose vorzeitig draussen. Dennis Hönes scheiterte anschließend im Achtelfinale.

Dann sollte es zumindest im Doppel klappen. Nach einem Freilos in der ersten Runde hatten sie im ersten Spiel ein paar Probleme, gestalteten es aber erfolgreich. Im Viertelfinale war fast schon Endstation. Die übliche Strategie, Stefan Schier spielt den Gegner unangenehm an, verhindert dadurch gegnerische Angriffe, und Dennis Hönes macht die Punkte, ging überhaupt nicht auf. Nach 0:2-Rückstand ging Schier in die Offensive, wodurch auch Hönes an Sicherheit gewann. Das Spiel wurde gedreht und auch im Halbfinale ging der Plan auf. Im Finale schwanden nach elf Turnierstunden bei allen Akteuren langsam die Kräfte, dennoch entwickelte sich ein gutes Spiel. Um kurz vor Mitternacht verwandelten die Gegner in der Verlängerung des Entscheidungssatzes ihren dritten Matchball, so dass den Schnaitern der zweite Platz blieb.

Wir freuen uns über Kommentare zum Turnier in unserem → [Gästebuch](#)

Atthapon Chantrarod beim Schäfercup in Hegnach

(Nachricht vom 28.05.2011)

Mit einem zugelosten starken Doppelpartner war die Doppelkonkurrenz der Altersklasse U13 schon fast ein Selbstläufer. Atthapon und sein Partner freuten sich über den Platz ganz oben

auf dem Siegereppchen und den Gewinn einer Goldmedaille. Im Einzel kam er bis ins Halbfinale.

Weitere Turniertermine auf der Seite → [Vereinsturniere](#) des TTVWH.

Nur drei Schnaiter beim Mitternachtsturnier in Aichwald

(Nachricht vom 27.05.2011)

Ein ungewöhnliches Format hat das Aichwalder Mitternachtsturnier. Mit in jeder Runde neu zugelosten Doppelpartnern wurde zwei mal sechs Minuten gespielt. Für den TSV gab es diesmal nichts zu gewinnen, weder sportlich noch, wie im letzten Jahr, als größte Gruppe. Dennoch hatten alle ihren Spaß.

Frank Steurer in Süssen im Doppelfinale

(Nachricht vom 15.05.2011)

Ausgerechnet an seinem Geburtstag lief es bei Frank Steurer beim Turnier in Süssen sehr gut. Im Einzel kam er mit tollen Leistungen ins Viertelfinale. Im Doppel verstand er sich mit seinem zugelosten Partner prächtig. Der Sieg als Geschenk blieb ihm dann aber doch verwehrt, im Finale mussten sie sich geschlagen geben.

Weitere Erfolge sind von einem äusserst zähen Turnier nicht zu vermelden, eine Teilnahme im nächsten Jahr ist aufgrund der stundenlangen Wartezeiten unwahrscheinlich.

Herren I im Pokalfinale

(Nachricht vom 17.04.2011)

Dieses Jahr standen zwei Schnaiter Mannschaften im Final-Four des Bezirkspokals. Halbfinale und Finale wurden am Sonntag in Schorndorf ausgespielt. Die Damen scheiterten im Halbfinale. Die erste Herrenmannschaft, einzige verbliebene Kreisliga A-Mannschaft unter lauter Bezirksklassenteams, konnte nicht in Topbesetzung antreten, erreichte aber dennoch das Finale, welches sie als krasser Aussenseiter verloren.

VfL Winterbach - Damen 4:0

Die Damen brachten das Kunststück fertig, in den drei Einzeln sechs Sätze zu gewinnen, ohne ein Spiel für sich entscheiden zu können. Alle Einzel gingen mit 3:2 und im Doppel alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung an Winterbach. So mag der Sieger zwar verdient gewonnen haben, da sie in den entscheidenden Situationen offenbar besser waren, in der Höhe spiegelt das Ergebnis aber nicht den Spielverlauf wieder.

Herren I - TTV Burgstetten I 4:3

Michael Bauer holte im ersten Durchgang den einzigen Punkt, so dass Schnait mit einem 1:2-Rückstand ins Doppel ging. Das bereits verloren geglaubte Doppel bogen Michael Bauer/Jochen Thum noch um glichen aus. Die Führung für den TSV erspielte Michael Bauer und im letzten und entscheidenden Spiel holte Jochen Thum im Entscheidungssatz den Punkt zum 4:3.

Herren I - TV Murrhardt 2:4

Gegen die ausgeglichen stark besetzte Mannschaft des Bezirksklassemeisters konnte vom

TSV nur Michael Bauer mithalten. Mit starken Leistungen holte er zwei Punkte, zu mehr reichte es nicht.

Zweite schafft Klassenerhalt

(Nachricht vom 09.04.2011)

Herren II - VfR Birkmannsweiler IV 9:7

Der TSV brauchte unbedingt einen Punkt, um in der Liga zu bleiben. Die Gäste aus Birkmannsweiler benötigten noch zwei Zähler, konnten jedoch etwas entspannter an die Sache herangehen, da sie am folgenden Tag beim Schlusslicht Waiblingen eine weitere Chance hatten.

Von der Stammbesetzung fehlte Gerhard Wahler, der in die zeitgleich spielende erste Mannschaft aufrückte und durch Edeljoker Klaus Meissner ersetzt wurde.

Birkmannsweiler hatte bei den Doppelaufstellungen eine 2:1-Strategie. Dieser Plan funktionierte und die Gäste führten von Beginn an, für Schnait punktete nur das Spitzendoppel Wochele/Bauer. Im vorderen Paarkreuz zeigte sich Birkmannsweiler überlegen und ging mit 4:1 in Führung. Als Jochen Roll mit seinem Gegner zunächst überhaupt nicht klarkam schienen die nötigen acht Punkte in weiter Ferne. Doch er steigerte sich und zeigte seine beste Saisonleistung, mit der er die Wende einleitete. Auch bei Klaus Meissner sah es zunächst schlecht aus, er drehte aber einen 0:2-Rückstand und hielt den TSV im Spiel. Es folgten das gewohnt starke hintere Paarkreuz mit Stefan Schier und Dennis Hönes, welches den TSV mit 5:4 in Front brachte. Der Vorsprung von einem Punkt wurde im zweiten Durchgang bis ins hintere Paarkreuz durchgebracht. Vorne war Klaus Bauer mit seiner Rückhandpeitsche erfolgreich und in der Mitte Jochen Roll mit einer erneut starken Leistung. Schnait führte mit 7:6, als es ins hintere Paarkreuz ging. Stefan Schier spielte zuerst gut, geriet gegen einen unangenehmen Gegner aber phasenweise doch ins Wanken. Als er sah, dass Dennis Hönes am Nebentisch eine überraschende Niederlage einstecken musste, stand er noch konzentrierter am Tisch und holte den viel umjubelten achten Punkt. Das benötigte Unentschieden war gesichert, der Rest war Freude über das erreichte Ziel. Von der Euphorie getragen erspielten Klaus Bauer und Wolfgang Wochele im Schlussdoppel den Sieg.

Eine Zusammenfassung des Saisonverlaufs der zweiten Mannschaft steht unter → [Aktuelles](#)
st

VfL Waiblingen I - Herren I 8:8

Die anschließende Meisterfeier war schon vorher geplant, beim heimstarken VfL Waiblingen ging es nur noch um einen guten Saisonabschluss. Nach den Doppeln führte der TSV mit 2:1 und auch in den Einzeln lief es zunächst gut. Die 7:3-Führung gab der TSV jedoch aus der Hand und ging am Ende mit einem Rückstand ins Schlussdoppel. Doch die ungeschlagene Schnaiter Paarung Michael Bauer/Bernd Wöllhaf, die sich in dieser Saison durch nichts, nichtmal durch einen Muskelfaserriss im Spiel, stoppen lies, war auch für die Waiblinger eine Nummer zu groß. *st*

Jungen U15 I - DJK Schwäbisch Gmünd 6:4

Marvin Hönes/Patrick Brun siegten in einem hart umkämpften Doppel, Marvin Hönes und Aththapon Chantrarod liesen im Einzel weitere Siege folgen. Die Vergabe der Punkte war nach dem ersten Durchgang entschieden, denn die Gäste traten mit einem Mann weniger an. Das bedeutete, dass der TSV am Ende auf jeden Fall noch einen kampflosen Punkt bekommen würde. Doch bis dahin musste die Höhe des Ergebnisses ausgespielt werden. Die letzten Spiele waren hart umkämpft, doch der letzte Sieg wollte dem TSV nicht gelingen, so dass tatsächlich das letzte Spiel benötigt wurde. *st*

Jungen U15 II - TV Oeffingen I 6:4

Aththapon Chantrarod gewann zusammen mit Marvin Wegmann das Doppel und holte auch

den ersten Punkt im Einzel. Ersatzspieler Florian Mangold überzeugte erneut und gewann sein erstes Spiel zum Stand von 3:3, Marvin Wegmann punktete in fünf Sätzen zum 4:4. Das Spiel war hart umkämpft und Niklas Kaiser entschied, in welche Richtung es gehen sollte.

Nachdem er die Führung vergab kämpfte er sich wieder ins Spiel zurück und machte den Punkt zum 5:4. Ähnlich war der Spielverlauf bei Florian Mangold. In den letzten Sätzen war Florian seinem Gegenüber überlegen und entschied das Spiel mit 6:4 für Schnait. *st*

TSV Großheppach I - Jungen U15 IV 6:3

Noch vor einigen Wochen hatte die Vierte ohne jeden Punkt in der Tabelle die rote Laterne. Doch auf den ersten Sieg folgten drei weitere, so dass das Team zum Saisonabschluss sogar beim Tabellenführer Großheppach mit breiter Brust antrat. Es punkteten Jonas Leitner und Marco Lenz gemeinsam im Doppel sowie auch jeder einmal im Einzel. *st*

Bezirkspokal: Jungen U15 I - TSV Rudersberg 3:4

Gegen Rudersberg war der TSV Aussenseiter, konnte das Spiel aber offen gestalten.

Nachdem Rudersberg mit 2:0 führte glich Atthapon Chantrarod und das Doppel Chantrarod/Wegmann aus. Im zweiten Durchgang war es wieder Atthapon-John Chantrarod, der die Schnaiter im Spiel hielt, der nötige vierte Punkt gelang aber nicht. *st*

Atthapon-John Chantrarod Dritter bei Bezirksrangliste

(Nachricht vom 27.03.2011)

Am Sonntag wurde die Rangliste des Bezirk Rems ausgetragen. Der Bezirk besteht aus den Kreisen Backnang, Waiblingen, Schorndorf und Schwäbisch Gmünd und die 61 Vereine schickten ihre besten Spieler, die sich über die Kreisranglisten qualifizieren mussten, zur Rangliste nach Murrhardt. Jeweils zwölf Teilnehmer waren es in den fünf Altersklassen im U15-Bereich, zwei davon waren vom TSV.

In der Altersklasse U14 zeigte Marvin Wegmann bei der Kreisrangliste eine extrem konzentrierte Leistung und holte sich den zweiten Platz. In Murrhardt aber geriet er im ersten Spiel unglücklich in Rückstand, verlor das Spiel in war danach völlig verunsichert. Als er sich langsam wieder aufrappeln wollte fühlte er sich in einer strittigen Situation betrogen, was ihm den Rest zu geben schien. Doch so wollte er sich natürlich nicht aus dem Turnier verabschieden, die Leistungskurve ging gegen Ende des Tages deutlich nach oben. Er belegte den neunten Platz, was, die Kreis- und Bezirksrangliste insgesamt betrachtet, eine beachtliche Leistung ist.

Bei Atthapon-John Chantrarod lief es morgens ebenfalls nicht nach Wunsch. Gleich das erste Spiel verlor er gegen einen ihm bis dahin nicht bekannten Gegner, den späteren Sieger, in vier knappen Sätzen mit 1:3. Nach zwischenzeitlichen Siegen trat er gegen den am Ende Zweitplatzierten an. Der gegnerische Betreuer sah beide auf Augenhöhe und meinte "selbst bei 2:0 ist nichts entschieden, wenn der [Atthapon] angreift wächst kein Gras mehr", am Ende wurde es aber doch eine nur scheinbar deutliche 0:3-Niederlage. Langsam schwanden Atthapons Hoffnungen auf eine Qualifikation für die Schwerpunktrangliste in Neuffen, bei drei Siegen und drei Niederlagen schien das fast aussichtslos. Doch auch andere mussten Federn lassen und Atthapon gewann nun die knappen Sätze. Zwischenzeitlich hatten drei Spieler weniger Niederlagen als Atthapon und als er gegen den bis dahin Drittplatzierten aus Plüderhausen gewann hatte dieser ebenfalls drei. Aufgrund des besseren Satzverhältnisses zog Atthapon an ihm vorbei und belegte in der Endabrechnung mit 8:3 Siegen den zwischendurch so fernen dritten Platz.

Diese Platzierung ist eine hervorragende Leistung, Atthapon wusste direkt nach dem Turnier aber nicht recht, ob er zufrieden sein sollte oder nicht, mit etwas Glück und ohne die Startschwierigkeiten am Morgen wäre sogar noch mehr möglich gewesen.

Für den Drittplatzierten besteht die Chance auf eine Nominierung für die Schwerpunktrangliste, auch wenn dies nicht sicher ist. Die Rangliste im Schwerpunkt Mitte des TTVVWH wird am 17. April in Neuffen bei Nürtingen ausgespielt, die zwölf besten Spieler der Bezirke Stuttgart, Esslingen, Staufen und Rems nehmen daran teil.

Über Glückwünsche zu diesem Erfolg in unserem → [Gästebuch](#) freut sich Atthapon sicherlich.

U15 rettet Punkt in Lorch

(Nachricht vom 26.03.2011)

TSV Lorch I - U15 I 5:5

Es ist schon fast ein Drama, wie selten die U15 I in der eigentlichen Stammbesetzung antreten kann. Doch egal mit welcher Aufstellung schafft es das Team immer wieder, auch bei drohenden Niederlagen den Kopf noch aus der Schlinge zu ziehen. Gerade die Ersatzspieler sind es häufig, die die Punkte retten. In Lorch stand es nach den Doppeln 1:1. Im vorderen Paarkreuz punktete Marvin Hönes mit einem knappen Sieg, Atthapon Chantrarod holte einen weiteren Punkt zum 3:3. Im zweiten Durchgang gingen die ersten beiden Spiele an Lorch, so dass die Schnaiter am Rande einer Niederlage standen. Atthapon Chantrarod hielt Schnait im Spiel - 4:5. Als letztes war Marco Lenz an der Reihe. Er spielt noch nicht sehr lange Tischtennis und ist eigentlich in der Vierten aufgestellt, Siege in der Kreisliga A kann man noch nicht unbedingt erwarten. Knapp gewann er den ersten Durchgang und als er im Zweiten abgeschossen wurde schwanden die Hoffnungen langsam. Doch der Gegner wurde immer nervöser und ängstlicher und Marco dagegen immer sicherer, er gewann mit zwei weiteren knappen Sätzen und rettete Schnait das Unentschieden.

Weiteres Ergebnis

TTV Großaspach I - Damen 8:5

Doppelspieltag Herren III

(Nachricht vom 20.03.2011)

Herren I - TB Beinstein II 9:7

Durch einen Zittersieg setzte sich die Erste an der Tabellenspitze weiter ab.

SV Fellbach III – Herren III: 5:9

Am Samstag waren die Herren III zu Gast beim SV Fellbach. In den Doppeln punkteten Stefan Schier/Dustin Hönes und Joachim Rempfer/Markus Vaihinger punkteten zum 2:0. Daniel Kimmich/Jan Natzschka spielten ein sehr spannendes Doppel und verpassten den Sieg nur knapp. Die Einzelrunde startete mit zwei Niederlagen sehr ungünstig für den TSV, Fellbach ging mit 2:3 in Führung. Daniel Kimmich, Joachim Rempfer und Jan Natzschka spielten stark und brachten den TSV mit 5:3 erneut in Führung. In der zweiten Einzelrunde bauten Stefan Schier, Dustin Hönes und Joachim Rempfer die Führung aus. Markus Vaihinger zeigte eine gute Leistung und sorgte für den benötigten Punkt zum Sieg.

TV Oeffingen V – Herren III 9:5

Nach dem Sieg in Fellbach traten die Herren III am nächsten Tag gegen Oeffingen an. In den Doppeln überzeugte lediglich die Paarung Stefan Schier/Dennis Hönes, weshalb der TSV von Beginn an mit 1:2 in Rückstand geriet. Die erste Einzelrunde sollte ähnlich verlaufen, denn auch hier punkteten nur Stefan Schier und Dennis Hönes für den TSV. Der Zwischenstand

belieb sich auf 3:6. In der zweiten Einzelrunde punkteten Stefan Schier und Daniel Kimmich. Die gewonnene Anzahl an Spielen reichte für den TSV jedoch leider nicht aus. In den folgenden beiden Spielen erzielten die Oeffinger den Stand zum 5:9 und beendeten das Spiel.

Situation Herren II

Die Zweite griff am Wochenende nicht selbst ins Geschehen ein, Ergebnisse aus anderen Hallen haben aber Auswirkungen auf den Abstiegskampf. Während die Spitzenmannschaft Fellbach den Oeffingern die Punkte praktisch schenkte zogen letztere am TSV vorbei. Ebenso die Korber, welche gegen Schwaikheim punkteten. Dies macht die bisher gute Lage des TSV etwas kritischer.

(Nachricht vom 12.03.2011)

TV Sulzbach/Murr I - Jungen U15 II 6:3

Die Zweite trat in Sulzbach an und der Tabelle nach müsste das eigentlich eine eindeutige Sache werden - zugunsten von Sulzbach. Doch unsere junge Mannschaft, die Gegner waren im Schnitt fast ein Jahr älter, wollte nicht früh morgens aufstehn und eine Stunde Auto fahren, um dann zu verlieren. Mit einem Unentschieden wollte man die Gastgeber, die zum Toptrio der Liga gehören, ärgern. Die Schnaiter starteten auch furios in die Partie und spielten in beiden Doppeln die Sulzbacher zunächst an die Wand. Atthapon-John Chantrarod und Marvin Wegmann brachten ihre Führung durch, während das andere Doppel unterlag. Im Einzel gewann Atthapon-John Chantrarod relativ locker und das Spiel von Michael Schwerdt hätte ein Knackpunkt sein können. In einem bereits verloren geglaubten Spiel wehrte er reihenweise Matchbälle ab, um schließlich den Ausgleich zum 3:3 für Schnait zu schaffen. Hochmotiviert ging Atthapon in sein zweites Einzel, nach einem von beiden Seiten guten Spiel unterlag er mit 9:11 im Entscheidungssatz. Nun waren die Sulzbacher im Vorteil, denn Michael Schwerdt war gegen die seit langem ungeschlagene Nr. 3 der Sulzbacher nur Aussenseiter und verlor schließlich. Marvin Wegmann hatte gute Chancen, sein zweites Spiel zu gewinnen, doch er verlor sehr knapp. Die Sulzbacher waren erleichtert, als sie den entscheidenden sechsten Punkt eingefahren hatten und zeigten Respekt vor der Spielstärke der Zweiten aus Schnait. Damit kann man zwar direkt nach einer Niederlage wenig anfangen, aber man kann darauf aufbauen. *st*

Damen - SG Weissach im Tal: 8:4

Am Freitag empfangen die Damen des TSV Schnait die Damen der SG Weissach im Tal, die in Unterzahl antraten. Es fanden spannende Spiele, zum Teil über 5 Sätze statt, bis der TSV Schnait das Spiel schließlich mit 8:4 für sich entscheiden konnte. Durch den 3. Sieg in ihrem 4. Spiel der Rückrunde konnten die Damen dem Abstiegskampf endgültig „Ade“ sagen. Für Schnait spielten Jutta Dickow/Petra Grobrügge, Iris Graze/Nicole Schreiber (1), Jutta Dickow (3), Petra Grobrügge (1), Iris Graze (1) und Nicole Schreiber (2).*pg*

Zweite Mannschaft bringt U15 I ins Pokalviertelfinale

(Nachricht vom 10.03.2011)

TV Hebsack I - Jungen U15 I 1:4

Aufgrund eines Absprachefehlers zwischen den Vereinen musste man das Spiel relativ kurzfristig mitten in den Faschingsferien ansetzen. Von der Stammbesetzung der Ersten war niemand verfügbar, so dass die Spieler der Zweiten einsprangen.

Aus taktischen Gründen wurde Michael Schwerdt zuerst gegen den Spitzenspieler der Gastgeber aufgestellt. Hier war der Punkt nicht einkalkuliert und Michael geriet zunächst auch in Rückstand. Am Nebentisch spielte Atthapon-John Chantrarod und als er ebenfalls zurücklag sah es nicht gut aus für den TSV. Michael Schwerdt musste sich nach einem guten Spiel im Entscheidungssatz geschlagen geben, doch Atthapon drehte das 0:2 noch in einen Sieg und glich zum 1:1 aus. Marvin Wegmann beherrschte seinen Gegner nach Belieben und brachte den TSV in Führung. Das folgende Doppel ging über die volle Distanz, doch Chantrarod/Wegmann zeigten die bessere Spielanlage und gewannen verdient. In der Folge drehte Michael Schwerdt einen 0:2-Rückstand in einen Sieg, doch Atthapon-John Chantrarod beendete zuvor die Partie mit seinem Sieg über die Nummer 1 der Hebsacker.

Der TSV steht damit im Viertelfinale des Bezirkspokals, welches demnächst ausgelost wird.

st

→ [Übersicht U15-A-Pokal](#) [Externer Link]

Zwei Spiele - zwei Siege

(Nachricht vom 05.03.2011)

Herren II - TSV Schwaikheim I 9:3

Seitdem man als Liganeuling am ersten Spieltag in Schwaikheim eine hohe Führung noch aus der Hand gab, hatte man dieses Spiel am fünften März als Tag der Revanche, an dem man Punkte im Kampf um den Klassenerhalt holen wollte, im Kopf. Mindestens ein Punkt sollte es sein.

Beim Anblick der Gästeaufstellung war aber klar, dass nur ein Sieg zählte - ein Großteil der an diesem Tag für Schwaikheim an den Tisch gehenden Spieler tritt normalerweise in der Kreisklasse an.

Das Doppel Bauer/Wochele brachten den TSV in Führung, Jochen Roll holte mit Ersatzspieler Joachim Rempfer einen Überraschungspunkt gegen das Doppel 1 der Gäste. Wolfgang Wochele, Jochen Roll, Gerhard Wahler und Stefan Schier erspielten die 6:2-Führung. Die beiden erstgenannten sowie Klaus Bauer gewannen die weiteren Einzel zum Endstand von 9:3.

Der TSV ist jetzt Tabellensechster mit drei Punkten Vorsprung auf den neunten Platz, den ersten Abstiegsrang. Allerdings hat Schnait bereits zwei bis drei Spiele mehr gespielt als die Konkurrenz und ist die nächsten Wochen zum Zuschauen verdammt. *st*

SV Plüderhausen III - Jungen U15 I 1:6

Souverän fuhr die Erste den Pflichtsieg beim Tabellenletzten in Plüderhausen ein. Einzig im vorderen Paarkreuz zeigten die Gastgeber Kreisliga A-Niveau und fuhren hier auch ihren einzigen Sieg ein. *st*

Gratulation zu den Siegen? Gehört in unser → [Gästebuch](#)

Zweite verlässt Abstiegsränge

(Nachricht vom 26.02.2011)

Herren II stürzen Tabellenführer und verschaffen sich Luft im Abstiegskampf

Herren II - GTV Hohenacker I 9:6

Da zum Rückrundenstart die Ergebnisse in den Doppeln nicht wie erhofft waren und man meist in Rückstand geriet, stellte man in der Vorwoche die Doppel um und setzte wieder auf das in der Vorrunde in der Not geborene Doppel 1 Bauer/Wochele. Diese zwei brachten erneut den ersten Punkt für Schnait. Stefan Schier/Dennis Hönes präsentierten sich in guter Form und der TSV lag nach den Doppeln planmäßig mit 2:1 in Front. Auch das "Opferdoppel" Roll/Wahler zeigte, dass sie für den einen oder anderen Punkt gut sein können, auch wenn es diesmal nicht ganz reichte.

Auch in den Einzeln zeigten die Schnaiter wenig Respekt vor dem Tabellenführer, viel mehr wollten sie die Gunst der Stunde nutzen und eine Sensation in Angriff nehmen. Wolfgang Wochele raubte mit seinen Schnittvarianten seinem verzweifelnden Gegner schnell die Lust am Spiel. Auch Gerhard Wahler gewann sein Einzel im ersten Durchgang, Stefan Schier und Dennis Hönes bauten die Führung auf 6:3 aus. Das Spiel war dadurch aber keineswegs entschieden, die Mannschaft des Gesang- und Turnverein wollte ihre zweite Saisonniederlage verhindern und verkürzte im vorderen Paarkreuz auf 5:6. In dieser Situation hätte das Spiel kippen können, doch Jochen Roll verhinderte den Ausgleich der Gäste. Beim Stand von 7:6 wurden die Spiele im hinteren Paarkreuz aufgerufen. Als Stefan Schier mit dem achten Punkt vorzeitig zumindest ein Unentschieden sicherte war der Jubel groß und wurde nach dem Siegpunkt durch Dennis Hönes noch übertroffen.

Anfang Februar schien die Mannschaft nach der Niederlage gegen den direkten Konkurrenten Oeffingen noch am Boden zerstört, doch der Überraschungspunkt gegen Fellbach hauchte dem Team neues Leben ein. Mit 5:3 Punkten aus den letzten Spielen verlies der TSV die Abstiegsränge und lies gleich zwei Konkurrenten hinter sich. Trotzdem ist noch nichts entschieden, in den verbleibenden drei Spielen, speziell in Korb, müssen weitere Punkte her.

st

TSV Schwaikheim II - Herren III 9:4

Beim Tabellenführer trat die Dritte als Aussenseiter an. Dennoch hatten die Schwaikheimer zunächst erhebliche Mühe, das Spiel in den Griff zu bekommen. Joachim Rempfer/Daniel Kimmich gewannen ihr Doppel. Stefan Schier/Dustin Hönes, die erstmals seit knapp drei Jahren wieder gemeinsam im Doppel antraten, hatten ihre Gegner ebenso am Rande einer Niederlage wie Markus Vaihinger/Gerold Singer. Beide Paarungen verloren aber mit 9:11 im Entscheidungssatz. Mit etwas Glück hätte es nicht 1:2 sondern 3:0 für Schnait gestanden. So brachten Stefan Schier und Dustin Hönes durch Siege in den ersten Einzeln die Schnaiter mit 3:2 in Führung. Im mittleren und hinteren Paarkreuz spielten jedoch die Gastgeber ihre Überlegenheit aus. In der Folge punktete nur noch der "Teilzeitprofi" Dustin Hönes, am Donnerstag bester Spieler in der Schwaikheimer Gemeindehalle, zum Endstand von 4:9. *st*

Pokal: TB Beinstein III - Herren I 0:4

In Beinstein hatte die Erste keine Mühe, ins Viertelfinale des Bezirkspokals einzuziehen. Schnait spielte in Bestbesetzung mit Michael Bauer, Bernd Wöllhaf und Frank Steurer. *st*

Herren I - TB Beinstein III 9:2

Bereits einen Tag nach dem Pokalspiel gab es die Revanche in der Liga. Die Beinsteiner, die voraussichtlich in die Kreisliga B absteigen werden, haben schon anderen Topmannschaften ein Bein gestellt und Punkte abgenommen. In Schnait waren sie jedoch chancenlos. *st*

TSG Backnang I - Jungen U15 II 6:1

Es gibt Spiele, die man deutlich verliert. So auch die Begegnung beim Tabellenführer in Backnang. Marvin Wegmann brachte der Nummer Eins der Gastgeber dessen zweite Saisonniederlage bei, den anderen gelang kein Sieg. *st*

TV Oeffingen III - Jungen U15 III 5:5

In der Winterpause wurde der beste Spieler an die Zweite Mannschaft abgegeben, in Oeffingen fehlten zudem die nominelle Nummer 1 und 2. Doch auch diese Truppe kann in der

Kreisliga inzwischen gut mitspielen, was das Unentschieden gegen die Mittelfeldmannschaft Oeffingen beweist. Der TSV verteidigte damit Tabellenplatz 3, der zum Ende der Saison ein großer Erfolg wäre. *st*

Weitere Ergebnisse

TSV Schwaikheim III - Herren IV 6:2

Damen - TSG Backnang 8:5

(Nachricht vom 19.02.2011)

Jungen U15 I - TTC Leinzell I 5:5

Die erste holte ein Unentschieden gegen Leinzell. Es punktete ein Doppel sowie Max Schußmann und Atthapon-John Chantrarod je einmal. Marvin Wegmann gewann zwei Spiele. *st*

Jungen U15 III - TV Oeffingen II 6:0

War man vor einiger Zeit noch in Ehrfurcht erstarrt, wenn man in der Umkleidekabine den Gegenspielern begegnete, die drei Köpfe größer waren als man selbst, so interessierte das diesmal überhaupt nicht. Zu groß war das Vertrauen in die eigene Stärke und in die Bestbesetzung wollte man natürlich gewinnen.

Zum Beginn gingen beide Doppel an Schnait, was eine 2:0-Führung bedeutete. In den Einzeln schien Florian Mangold zunächst keine Chance zu haben, drehte aber sein Spiel letztlich souverän. Michael Schwerdt schien sich fast zu sicher und hatte einige Durchhänger, war aber immer da wenn es eng wurde - 3:0 für ihn. Das war die Entscheidung, es schien klar, dass die Oeffinger das Spiel nicht mehr drehen würden. Tobias Hofmann und Jonas Leitner holten die restlichen Punkte. *st*

Jungen U15 IV - TTC Hegnach II 6:2

Dass die Vierte vorige Woche endlich die Rote Laterne abgeben konnte, hat ihr spürbar Auftrieb gegeben. Einmal auf den Geschmack des Siegens gekommen wollte man wieder punkten - der Tabellendritte aus Hegnach war allerdings eine hohe Hürde. Heiko Purschke gewann mit unserem erneut überzeugenden Neuling Marco Lenz zusammen das Doppel. Jonas Leitner und Laurin Bühl führten ebenfalls deutlich, ehe die Gegner im offenen Spiel immer besser wurden und zum 2:2 ausglich. Eine für unseren Nachwuchs ungewöhnliche taktische Umstellung (mit Unterschnitt in die Tischmitte) brachte die Gegner aus dem Tritt und dem TSV den Sieg. Durch das 2:0 war der TSV auf der Siegerstraße. In den einzelnen überzeigte Jonas Leitner mit zwei Siegen ebenso wie Marco Lenz mit einem. Laurin Bühl blieb es vorbehalten, den unerwartet deutlichen Sieg klar zu machen. Er gewann sein zweites Spiel mit 11:9 im fünften Satz, dem knappsten aller Ergebnisse. *st*

Herren III - TSV Leutenbach 9:7

Während man in der Vorrunde den Sieg für ein Unentschieden verspielte, reichte es heute für einen Sieg. Nach langer Verletzungspause spielte Joachim Rempfer seit langem wieder für den TSV. In den Doppeln überzeugten Stefan Schier/Dennis Hönes und Gerold Singer/Jan Natzschka mit 3:0 und 3:1. Joachim Rempfer/Daniel Kimmich unterlagen knapp im fünften Satz.

Im ersten Einzeldurchgang punkteten Stefan Schier, Dennis Hönes und Daniel Kimmich zur Führung von 5:2. In der zweiten Einzelrunde stand es nach Punkten von Dennis Hönes und Joachim Rempfer 7:6 für den TSV. Es wurde im hinteren Paarkreuz ein Sieg benötigt, um mit dem Schlussspiel einen Sieg zu erlangen. Gerold Singer beschaffte diesen wichtigen Punkt in einem spannenden Spiel mit fünf Sätzen. Stefan Schier und Dennis Hönes machten den

Sieg im Schlussspiel ebenfalls in fünf Sätzen perfekt.*dk*

Ein Kommentar zu diesen Spielen? Gehört in unser → [Gästebuch](#)

Erster und Zweiter Platz bei der U15-Kreisrangliste

(Nachricht vom 13.02.2011)

In Birkmannsweiler wurde am Sonntag die jährliche Kreisrangliste ausgespielt. Jeder Jahrgang spielte für sich. Die Vereine schickten ihre besten Nachwuchsspieler, der TSV stellte vier Teilnehmer im Jahrgang 1998 und einen 1999.

Atthapon-John Chantrarod gewinnt Altersklasse 1999

Atthapon-John Chantrarod wurde bei U13 schon zu Beginn des Turniers als einer der Favoriten gehandelt. Auch wenn es gerade in den jungen Altersklassen häufig Überraschungen gibt, so wurde Atthapon den hohen Erwartungen vollauf gerecht. Der Start ins Turnier war etwas schwierig, doch er gewann das erste Spiel mit 3:2. Von da an lief es wie am Schnürchen, voll konzentriert und das große Ziel vor Augen gewann er Spiel um Spiel. Die Freude war groß, als am Ende der Erste Platz und die direkte Qualifikation für die Bezirksrangliste in Murrhardt fest stand.

Marvin Wegmann auf Platz 2

Beim Jahrgang 1998 waren 18 Teilnehmer am Start.

Marvin Wegmann startete mehr als überzeugend ins Turnier. Alle vier Vorrundengegner fanden zu keiner Zeit ein Mittel gegen seine passive Spielweise, so dass er folgerichtig ohne Satzverlust die Gruppe gewann. Bei so deutlichen Siegen könnte man fast zur Überheblichkeit neigen, doch in der Zwischenrunde einmal in Rückstand geraten stand er sofort wieder taktisch diszipliniert am Tisch und drehte das Spiel. Nur dem späteren Turniersieger musste er sich mit 1:3 geschlagen geben. Als Gruppenzweiter trat er in den Ausscheidungsspielen der Endrunde gegen den Gruppensieger der anderen Zwischenrundengruppe an und zerlegte ihn mit 3:0. Erst im Finale fand er in Luis Maier wie schon in der Zwischenrunde erneut seinen Meister. Mit dem zweiten Platz kann er sich berechnete Hoffnungen auf eine Nominierung für die Bezirksrangliste machen.

Marvin Hönes und Niklas Kaiser scheitern in Zwischenrunde unglücklich

Niklas Kaiser wurde in der Vorrunde Zweiter, wodurch auch er sich für die Zwischenrunde zur Ausspielung der vorderen Plätze qualifizierte. Durch eine andere Vorrundengruppe marschierte Marvin Hönes äußerst souverän und wurde Gruppensieger. In der Zwischenrunde trafen Marvin Hönes und Niklas Kaiser aufeinander. Marvin Hönes hatte bis dahin große Chancen, ganz vorne zu landen, Niklas Kaiser war eher der Aussenseiter. Niklas drehte voll auf und schlug Marvin überraschend, wodurch dieser in den folgenden Spielen sehr unter Druck stand. Dem schien er in diesem Moment wohl nicht gewachsen und schied unglücklich aus. Auch Niklas Kaiser brachte der Sieg nichts. Das große Ziel unerwartet nah vor Augen agierte er gegen starke Gegner zunehmend hektischer und schied ebenfalls aus. Drei Teilnehmer des TSV hatten die Chance, einen Platz unter den Besten vier zu belegen, nur Marvin Wegmann gelang es. Niklas Kaiser belegte den achten Platz, während Marvin Hönes nach dem Scheitern in der Zwischenrunde aus dem Turnier ausstieg und damit Zwölfter wurde.

Florian Mangold in schwerer Gruppe knapp ausgeschieden

Florian Mangold hatte eine schwere Vorrundengruppe erwischt. In der Fünfergruppe war seine stärkste Leistung, den später in der Endabrechnung drittplatzierten Spieler nach 0:2-Rückstand zu schlagen. Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen landete er unglücklich auf Gruppenplatz vier und nahm damit nicht an der Ausspielung um die vorderen Plätze teil. In

der Zwischenrunde zeigte er erneut starke Leistungen und wurde Gruppensieger. Die Ausscheidungsspiele im Anschluss an die Zwischenrunde brachten ihm in der Endabrechnung Platz 11 ein.

Ein Kommentar zu diesem Bericht? Gehört ins → [Gästebuch](#)

Erfolgreiches Wochenende - Befreiungsschlag von U15 IV und Herren II

(Nachricht vom 12.02.2011)

Ein ausführlicher Bericht über die U15-Kreisrangliste ist unter [Aktuelles](#) zu lesen.

SC Korb II - Herren I 6:9

Nach anfänglichen Problemen kam die Erste in Korb immer besser ins Spiel und holte einen verdienten 9:6-Auswärtssieg.

Herren II - SV Fellbach II 8:8

Der TSV war im Abstiegskampf mächtig unter Druck, da die Konkurrenten nicht schlafen und der eigene Start in die Rückrunde gründlich daneben ging. Nun kam ausgerechnet der SV Fellbach, gegen den man in der sang- und klanglos unterging. Die ersten beiden Doppel waren ausgeglichen, gingen aber an Fellbach. Erst Stefan Schier/Dennis Hönes holten mit einer überzeugenden Vorstellung den ersten Punkt. Zunächst war Wolfgang Wochele der einzige, der in den Einzeln punktete. Da sein zweites Einzel vorgezogen wurde holte er die zwei einzigen Punkte zum Stand von 3:5. Im hinteren Paarkreuz holten Dennis Hönes und Stefan Schier beide punkte und glichen auf 5:5 aus. Ein Gleichstand zu diesem späten Zeitpunkt, das schmeckte den Fellbachern garnicht. Dennoch zogen sie relativ souverän auf 8:5 davon. Normalerweise wäre es nicht ungewöhnlich, bei diesem Spielverlauf nun den Glauben an sich selbst zu verlieren, zumal alle Entscheidungssätze an Fellbach gegangen waren. Doch der TSV setzte voll darauf, dass hinten wieder beide Punkte kommen würden, und so war es dann auch. Nachdem Stefan Schier auf 6:8 verkürzte drehte Dennis Hönes seinen Rückstand in einen Sieg, während am Nebentisch das Schlussspiel Bauer/Roll einen unglaublichen Start in den ersten Satz erwischte. Sie holten Punkt um Punkt, die Gäste erst am Ende ihre ersten. Im Zweiten Satz hätte das Spiel kippen können, doch die Schnaiter waren in der Verlängerung nervenstark und auch den Dritten entschieden sie zum umjubelten Unentschieden für sich. Ausschlaggebend für den Punktgewinn waren die Leistungen der Spieler im hinteren Paarkreuz sowie die gute Form von Wolfgang Wochele. *st*

VfL Waiblingen II - Herren II 1:9

Dem letztjährigen Mitaufsteiger aus Waiblingen geht es noch deutlich dreckiger als dem TSV. Deren Abstieg ist quasi besiegelt. Der TSV musste hier gewinnen, um in der Tabelle nicht auch den Anschluss zu verlieren und möglichst auch noch was fürs Spielverhältnis zu tun. Dies gelang, die Waiblinger hatten zu keiner Zeit eine Chance. Herauszuheben ist diesmal das zuletzt etwas kriselnde mittlere Paarkreuz. Gerhard Wahler holte einen nicht unbedingt eingepplanten Punkt, indem er die alte Nr. 1 der Gastgeber schlug. Jochen Roll gab trotz Rückstand nie auf und drehte ein 1:5 im dritten Satz bei 0:2 Sätzen.

Durch diesen Pflichtsieg wurde der Punkt gegen Fellbach vergoldet. Noch vor einer Woche schien die Mannschaft am Boden zerstört, jetzt meinte die Nr. 1 Klaus Bauer, "die anderen spüren wieder unseren Atem." *st*

Jungen U15 I - TV Hebsack I 6:4

Gegen Hebsack wollte die Erste den Sieg aus der Vorrunde wiederholen, musste allerdings erstmals ohne den kranken Marvin Hönes auf Position 1 antreten. Im Doppel punkteten Max Schußmann/Philipp Würfl. Die ersten Einzel gingen an Hebsack, es stand 1:3. Das hintere Paarkreuz mit Philipp Würfl und Atthapon-John Chantrarod zeigte sich aber spielstark und glich aus. Die Nr. 1, Patrick Brun, gewann sein zweites Spiel knapp, während Max

Schußmann ebenso knapp unterlag. 4:4 stand es und es war alles offen. Abermals überzeugten die zwei hinten, liesen den Gegnern keine Chance und sicherten den 6:4-Sieg. *st*

SpVgg Rommelshausen I - Jungen U15 II 6:3

Die Zweite sollte schon in kompletter Besetzung spielen, um in der Kreisliga A erfolgreich zu sein. Für das Spiel in Rom hatte man sich eigentlich große Hoffnungen gemacht, doch kurzfristig musste man auf den besten Spieler, der in die erste Mannschaft rückte, verzichten. Die Mannschaft schaffte es dann nicht, das Spiel erfolgreich zu gestalten, und musste eine Niederlage hinnehmen. *st*

Jungen U15 IV - SpVgg Rommelshausen II 6:0

Die in den letzten Monaten nicht unbedingt vom Erfolg verwöhnte Mannschaft der U15 IV trat gegen den Tabellennachbarn in guter Aufstellung an. Und diese Truppe zeigte dann auch, was sie kann. Die "Römer" traten durch einen kurzfristigen Ausfall aufgrund Krankheit in Unterzahl an, doch die Kräfteverhältnisse waren zu eindeutig, als dass dies für den Sieg ausschlaggebend gewesen wäre. Jonas Leitner und Laurin Bühl gewannen jeweils ihr Einzel und auch das gemeinsame Doppel. Den Sack zu machte Marvin Brenner, der den sechsten Punkt für den TSV erspielte. *st*

TSV Schmidn - Jungen U15 III 2:6

Da zwei Spieler zu den zeitgleich spielenden höheren Mannschaften aufrücken mussten, trat man stark ersatzgeschwächt an. Eigentlich ein denkbar ungünstiger Zeitpunkt dafür, da man nach der starken Vorrunde den Rückrundenstart etwas "versemmelte". In Schmidn aber gewann man souverän und auch Neuling Marco Lenz trug seinen Anteil dazu bei. Es spielten: Tobias Hofmann, Jonas Leitner, Marco Lenz, Heiko Purschke. *st*

Erste gewinnt knapp - Zweite am Abgrund

(Nachricht vom 05.02.2011)

Herren I - TTC Maubach I 9:7

Ein knappes Spiel war es gegen Maubach. Knackpunkt wäre beinahe die Verletzung von Bernd Wöllhaf gewesen, der beim Stand von 5:4 sein zweites Einzel abrechnen musste. Doch die Mannschaft kämpfte und blieb in Führung, so dass am Ende Bernd Wöllhaf im Schlussspiel doch nochmal ran musste. Mit extrem eingeschränktem Bewegungsradius versuchte er, den Ball im Spiel zu halten und durch geschickte Platzierungen Michael Bauer in den Angriff zu verhelfen. Dieser ging häufig hohes Risiko und die Maubacher fanden kein Mittel, selbst ins Spiel zu kommen, was den Sieg für den TSV bedeutete. *st*

Herren II - TV Oeffingen III 4:9

Das nackte Ergebnis des Kellerduells deutet auf eine deutliche Oeffinger Überlegenheit hin. Doch das war es erst am Ende. Das Spiel verlief lange offen, der TSV hatte Möglichkeiten um in Führung zu gehen, die er jedoch allesamt vergab. Ein Knackpunkt war schon gleich zu Beginn, als das Doppel 1 eine 2:0-Führung verspielte. Stefan Schier/Dennis Hönes gewannen das einzige Doppel, Klaus Bauer glich zum 2:2 aus. In den folgenden Spielen wurden weitere Chancen vergeben, Oeffingen ging mit 5:2 in Führung. Das hintere Paarkreuz mit Stefan Schier und Dennis Hönes zeigte sich souverän und verkürzte mit glatten Siegen auf 4:5. Jetzt waren wieder die Oeffinger an der Reihe und bald war klar, dass man froh sein musste, wenn man sich ins hintere Paarkreuz retten könnte, um dort eventuell wieder zu punkten. Doch es gelang nichts mehr, während bei den Gästen alles klappte. Am Ende steht ein deutliches Ergebnis, das den Abstand zu den Nichtabstiegsplätzen größer werden lässt. Noch ist nichts entschieden, in den folgenden Kellerduellen muss aber zwingend gepunktet werden, wenn nicht bald die Lichter ausgehen sollen. *st*

Herren III - TSV Großheppach I 9:2

Nach zwei knappen Niederlagen fuhr die Dritte gegen Großheppach den erhofften hohen Sieg

ein. Stefan Schier und Dennis Hönes gewannen gemeinsam im Doppel und holten jeweils zwei Siege im Einzel. Ausserdem punkteten der stark spielende Dustin Hönes, dessen zweiter Einzelsieg nicht mehr zählte, sowie Jan Natzschka und Julian Schmidt im Einzel und auch im gemeinsamen Doppel. *st*

VfR Birkmannsweiler V - Herren III 9:3

Der TSV startete mit zwei gewonnenen Doppeln durch Stefan Schier/Dennis Hönes sowie Daniel Kimmich/Julian Schmidt eigentlich gut in die Partie. Stefan Schier holte einen weiteren Punkt zur 3:2-Führung. Was folgte war eine insgesamt schwache Mannschaftsleistung und spätestens als Stefan Schier in seinem zweiten Spiel eine hohe Führung praktisch verschenkte war jede Gegenwehr gebrochen.

Bis zum nächsten Spiel in 14 Tagen gegen Leutenbach gilt es, sich als Mannschaft wieder zu finden und gegenseitig aufzurichten, um die Saison erfolgreich zu Ende zu spielen. *st*

Jungen U15 II - TSV Leutenbach I 6:4

Nach einigen Niederlagen in der Kreisliga A, der zweithöchsten U15-Spielklasse, sollte gegen Leutenbach ein Sieg fürs Selbstvertrauen und für den Anschluss ans Tabellenmittelfeld geholt werden. Athapon-John Chantrarod und Marvin Wegmann gewannen ihr Doppel und jeweils ein Einzel. Niklas Kaiser gewann ebenfalls ein Spiel. Der starke Ersatzspieler Florian Mangold gewann zwei Spiele, darunter auch die spielentscheidende letzte Partie. *st*

Nur Niederlagen am Wochenende

(Nachricht vom 30.01.2011)

Herren I – SPVGG Rommelshausen: 6:9

Am Freitag musste die Erste Mannschaft, ausgerechnet zu Hause, die erste Saisonniederlage hinnehmen. Nach hartem Kampf und einigen knappen Spielen ging das Spiel in der Schnaiter Halle am Freitag Abend mit 9:6 an die Mannschaft aus Rommelshausen.

Drei Spieler von Schnait mussten krank oder verletzt an den Tisch. Leider war auch das Spielergebnis dementsprechend. Dennoch steht die Erste weiter an Platz Eins der Tabelle. Nächste Woche geht es in Schnait gegen Maubach. Es belibt zu hoffen, dass alle Spieler bis dahin wieder voll einsatzbereit sein werden.

Schnait spielte mit Michael Bauer (2 Siege) Bernd Wöllhaf (1 Sieg), Ralph Geister, Frank Steuerer (1 Sieg), Jochen Thum, Dennis Hönes (1 Sieg)

Punktgewinn im Doppel: Bauer / Wöllhaf .

Unser Neuzugang in dieser Saison, Ralph Geister, musste am Freitag nach dem Spiel auf Grund von gesundheitlichen Problemen sein "Karriereende" bekannt geben. Leider kann er uns spielerisch und menschlich nicht weiter bereichern.

Wir bedanken uns für seinen Einsatz und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute! *wö*

TSV Schmidener I - Herren II 9:4

Mindestens drei Siege müssen her, damit die Zweite den Klassenerhalt in der Kreisliga B schafft. Als Aufsteiger war man in der Vorrunde von Verletzungssorgen geplagt, in Schmidener konnte man erstmals komplett antreten. Jedoch sind die Schmidener keine Mannschaft, mit der man sich messen muss. Bevor man sich in der kalten Halle richtig eingewöhnt hatte lag man schon 0:3 zurück, die Schmidener gewannen alle Doppel. Alles deutete auf eine Klatsche hin, doch in den Einzeln lief es besser. Klaus Bauer und Wolfgang Wochele punkteten ebenso wie Jochen Roll. Die Schmidener blieben in Führung, Dennis Hönes verkürzte mit einem knappen Sieg nochmals. Stefan Schier kämpfte sich in ein bereits verloren geglaubtes Spiel hinein und hatte die Chance zum 5:5-Ausgleich. Dies war ein Knackpunkt im Spiel, gefolgt von einer hauchdünnen Niederlage von Jochen Roll. Die Schnaiter hatten nichts mehr entgegenzusetzen und mussten die Überlegenheit der Heimmannschaft anerkennen.

Nächsten Samstag, 5. Februar, 16 Uhr, ist das eminent wichtige Heimspiel gegen Oeffingen. Mit einem Sieg wäre man punktgleich mit den Oeffingern und könnte die Abstiegsränge verlassen. *st*

TV Herlikofen I - Jungen U15 I 6:4

Eine ihrer schwächeren Leistungen zeigte die Erste in Herlikofen. Der Zustand der Halle machte die Sparmaßnahmen der Stadt Schwäbisch Gmünd offensichtlich, doch dies soll nicht als Ausrede dienen. Beide Doppel taten sich schwer, Marvin Hönes/Patrick Brun gewannen ihres. Im ersten Durchgang der Einzel gewann nur Marvin Hönes sein Spiel mit einer letztlich souveränen Leistung. 4:2 führten die Gastgeber und spätestens jetzt sollte die Aufholjagd beginnen, wenn man hier etwas holen wollte. Marvin Hönes rief nicht seine ganze Spielstärke ab, was die Nummer Eins des TV ausnutzte und Herlikofen mit 5:2 in Führung brachte. Patrick Brun und Max Schußmann zeigten Kampfgeist und gestalteten das Spiel wieder offen, doch es reichte nicht mehr zum Unentschieden. Kurios: Herlikofen gewann fünf Sätze mehr als der TSV, bei Auszählung der einzelnen gespielten Punkte lag aber der TSV knapp vorne. *st*

TTC Hegnach I - Jungen U15 III 6:4

Die Dritte konnte in Hegnach nicht in bester Besetzung antreten. Zunächst sah es nach einer deutlichen Niederlage aus, beide Doppel gingen an die Gastgeber, ebenso wie die ersten Einzel. 5:0 führten die Hegnacher, als Laurin Bühl in einem verloren geglaubten Spiel um den Ehrenpunkt kämpfte. Die anderen, Florian Mangold und Tobias Hofmann, waren aufgerüttelt und gewannen die folgen beiden Spiele genauso knapp. Den vierten Punkt machte erneut Laurin Bühl, ehe die Hegnacher den Sack zu machen. *st*

(Nachricht vom 22.01.2011)

Herren III – TTC Hegnach IV 6:9

Der für lange Zeit ausgefallene Joachim Rempfer meldete sich zurück, zumindest für ein Doppel. Leider konnte das Comeback nicht gleich mit einem Sieg gefeiert werden. Die Doppel Stefan Schier/Dennis Hönes und Dustin Hönes/Markus Vaihinger, brachten den TSV mit 2:1 in Führung. Stefan Schier und Dennis Hönes erhöhten zum 4:1. In den darauf folgenden Spielen konnte der TSV keinen Punkt für sich entscheiden. Stefan Schier und Dennis Hönes punkteten in der nachfolgenden Runde erneut zum 6:5. Wie in der Runde zuvor, konnten das mittlere und hintere Paarkreuz auch diesmal keine Punkte liefern. Wie auch gegen Hohenacker, blieb es bei einer undankbaren Niederlage von 6:9. *dk*

SV Fellbach II - Jungen U15 III 5:5

Erstmals ohne die in die Zweite Mannschaft aufgerückte Nr. 1 tat sich der Tabellenzweite aus Schnait in Fellbach schwer. Ein Sieg war möglich, am Ende musste man sich mit einem Unentschieden begnügen. Die Paarungen Michael Schwerdt/Florian Mangold und Tobias Hofmann/Jonas Leitner gewannen beide Doppel zur 2:0-Führung. Michael Schwerdt und Tobias Hofmann legten mit ihren Siegen zum zwischenzeitlichen 4:1 den Grundstein für einen Sieg. Doch der TSV brachte die Führung nicht über die Runden. Im zweiten Durchgang gewann nur noch Florian Mangold, so dass die Fellbacher ausgleichen konnten. *st*

Niederlage in Hohenacker

(Nachricht vom 17.01.2011)

GTV Hohenacker II - Herren III 9:6

Der Rückrundenaufakt fand an einem, für die Tischtennisszene unüblichen, Montag statt. Immer noch durch Verletzungen und Krankheit gezeichnet, trat die Dritte in Hohenacker mit zwei Ersatzspielern an. In den Doppeln punkteten Stefan Schier/Dennis Hönes und Daniel Kimmich/Gerold Singer. In der ersten Einzelrunde erzielten Stefan Schier und Dennis Hönes die Punkte zum Zwischenstand von 4:1 aus Sicht des TSV. Julian Schmidt machte ein gutes Spiel und stoppte mit seinem Punkt den Aufholfluss des GTV. Es stand nun 5:3 und der TSV hatte gute Chancen auf ein Unentschieden und einen Sieg. Es fehlten zwei Punkte, um gegebenenfalls das Schlussspiel erreichen zu können. Im folgenden Spielverlauf erzielte jedoch nur Dennis Hönes einen weiteren Punkt für den TSV. Damit blieb es bei einer, aus Schnaiter Sicht, sehr bitteren Niederlage von 6:9.*dk*

Positives Ergebnis zum Rückrundenaufakt

(Nachricht vom 15.01.2011)

Jungen U15 I - TSV Schornbach I 6:4

Mit einer Niederlage im Doppel starteten die Schnaiter in die Saison, da die Gäste jedoch in Unterzahl antraten stand es durch einen kampflösen Punkt 1:1. Die ersten Einzel wurden allesamt deutlich gewonnen durch Marvin Hönes, Patrick Brun und Athapon-John Chantrarod, der fünfte Punkt kam durch einen weiteren kampflösen Punkt von Max Schußmann. Die Gäste rechneten nach und sagten, "dann brauchen wir ja garnicht mehr weiterspielen", da es ganz am Ende zu einem weiteren kampflösen Spiel kommen würde, falls es überhaupt so weit kommt.

Es wurde natürlich trotzdem weitergespielt, denn zuerst zählten die anderen Einzel des zweiten Durchgangs. Die Luft schien jedoch raus, der Sieg war gesichert. In der Folge waren die Schnaiter nicht mehr wiederzuerkennen und zeigten schlechte Spiele, so dass am Ende tatsächlich "nur" ein 6:4-Sieg stand. Durch den Sieg steht der TSV in der Tabelle an der Spitze eines breiten Mittelfelds. *st*

U15 I erfolgreich, sonst nur Niederlagen

(Nachricht vom 18.12.2010)

Herren II - SC Korb III 6:9

Zum "krönenden" Abschluss einer aufgrund der vielen Verletzten verkorksten Vorrunde fielen im Abstiegsduell zwei Spieler aus, während der Gegner komplett antrat. Nur das Doppel Wochele/Bauer wurde gewonnen, als die Einzel im vorderen Paarkreuz an Korb gingen war mit 1:4 der Fehlstart perfekt. Die nächsten Einzel gingen abwechselnd an beide Teams, für Schnait punkteten Klaus Meissner, Dennis Hönes und Klaus Bauer. 8:4 führten die Korber, als Gerhard Wahler und Dennis Hönes durch ihre Siege verkürzten. Das Schlussspiel war aufgerufen und es schien für Schnait gut zu laufen, doch die Korber machten vorher den Sack zu und stürzten Schnait zurück auf einen Abstiegsplatz. *st*

Jungen U15 I - TV Herlikofen I 6:3

Durch den Sieg von Marvin Hönes/Patrick Brun ging die erste U15 mit 1:1 aus den Doppeln heraus. Im ersten Einzeldurchgang punkteten Marvin Hönes und Patrick Brun jeweils mit souveränen 3:0-Siegen. 3:3 stand es nach den ersten Einzeln. Im zweiten Durchgang das selbe Bild mit dem Unterschied, dass Max Schußmann die Nr. 2 der Herlikofener zerlegte und einen weiteren Punkt beisteuerte, wodurch die Gäste von der Ostalb geschlagen waren. *st*

Jungen U15 II - TSG Backnang I 0:6

Ersatzgeschwächt gegen den Tabellenführer, da war freilich nicht viel zu holen. Dennoch war der Spielverlauf offener als das nackte Ergebnis aussagt. *st*

Jungen U15 IV - TV Stetten I 1:6

Zum Abschluss einer wenig gelungenen Vorrunde holten Jonas Leitner/Laurin Bühl den einzigen Punkt gegen die für diese Liga recht starke Mannschaft von Stetten 1. Laurin Bühl kämpfte in seinem zweiten Einzel bis zum letzten Punkt um eine Verbesserung des Ergebnisses. Er gewann es auch, doch die Enttäuschung war groß, als das Spiel nicht mehr zählte, da die Gegner zuvor sechs Punkte hatten. *st*

(Nachricht vom 12.12.2010)

VfR Birkmannsweiler IV - Herren II 7:9

Der VfR mit fünf Punkten hatte vor dem Spiel die Chance, zum hinteren Mittelfeld der Tabelle aufzuschließen. Der TSV dagegen hatte nur zwei Zähler und wollte Birkmannsweiler mit in die Abstiegszone ziehen. Allerdings konnten die Schnaiter nicht in bester Aufstellung antreten, wollten es aber trotzdem probieren. Im Doppel punkteten Klaus Bauer/Wolfgang Wochele und Stefan Schier/Dennis Hönes. Ein Doppel wurde bewusst "geopfert", so dass Schnait planmäßig mit 2:1 führte. Im anschließenden Duell der Defensivkünstler Gustav Talpei gegen Wolfgang Wochele wagte sich keiner aus der Deckung. Wolfgang Wochele war schließlich im fünften Satz siegreich, Klaus Bauer erhöhte kurz darauf zum 4:1 für Schnait. Die nächsten Spiele gingen abwechselnd an beide Mannschaften. Stefan Schier erkämpfte einen knappen Sieg, Dennis Hönes lies seinem Gegner keine Chance. Komfortabel schien die Führung nach dem ersten Einzeldurchgang, auf ein 6:3 hatte man kaum zu hoffen gewagt. Doch das Spiel drohte zu kippen, die Gastgeber machten nun drei Punkte in Folge und glichen aus. Nun war die spielentscheidende Phase. Stefan Schier hielt seinen Gegner zunächst gut im Griff, doch gesundheitlich angeschlagen schienen ihn nach dem harten ersten Match nun endgültig die Kräfte zu verlassen. Er verspielte die 2:0-Führung, war im Entscheidungssatz aber doch erfolgreich. Praktisch zeitgleich beendete Dennis Hönes sein Spiel. Er hatte zu Beginn Probleme, ins Spiel zu kommen, demonstrierte dann aber seine Überlegenheit. Die 8:6-Führung bedeutete zumindest ein Unentschieden. Damit hätte man vor dem Spiel gut leben können, doch jetzt wollte man die maximale Ausbeute. Ersatzspieler Markus Vaihinger schien den Erfolg zu sichern, gutes Tischtennis brachte ihm die Führung, die er aber nicht bis ins Ziel retten konnte. Das Spiel ging ins Schlussspiel und hier schlug das vor einigen Wochen in der Not geborene Doppel 1 Klaus Bauer/Wolfgang Wochele zu. Die Gastgeber lamentierten, dass das Ergebnis nicht gerecht sei, da sie drei Sätze mehr als der TSV gewonnen hatten. Doch die Sätze zählen nicht, nach einem hartem Kampf gingen die Punkte nach Schnait.*st*

Herren III - EK Welzheim II 3:4

Der EK Welzheim spielt eine Liga höher in der Kreisklasse A, trotzdem hatte man sich Chancen ausgerechnet, und das nicht zu unrecht. Im ersten Einzel mühte sich Stefan Schier und punktete schließlich zum 1:0 für Schnait, was leider im ersten Durchgang der einzige Zähler für Schnait bleiben sollte. Dustin Hönes musste sich nach ordentlichem Spiel der Nr. 1 der Gäste geschlagen geben, Dennis Hönes hätte einen möglicherweise vorentscheidenden Vorsprung herauspielen können. Er konnte aber seine Führung leider nicht in einen Punkt ummünzen, so dass Schnait mit 1:2-Rückstand ins Doppel ging. In einem fast schon gewohnt souveränen Spiel glichen Dennis Hönes/Stefan Schier zum 2:2 aus. Im zweiten Durchgang gab Stefan Schier die Führung aus der Hand und hatte am Ende, durch eine Erkältung geschwächt, nicht mehr die Kraft für einen Versuch, das Spiel nochmals zu drehen. Dennis Hönes dagegen war noch topfit und glich in einem hart umkämpften Spiel auf 3:3 aus, ehe

Welzheim schließlich das letzte und entscheidende Spiel für sich entschied.*st*

Jungen U15 III - TTC Hegnach I 6:3

Die Dritte festigte ihren dritten Tabellenplatz in der Kreisliga B. Je zwei Punkte holten Atthapon-John Chantrarod und Florian Mangold, dazu wurden beide Doppel souverän gewonnen. *st*

Herren I vorzeitig Herbstmeister

(Nachricht vom 04.12.2010)

SpVgg Rommelshausen I - Herren I 8:8

Nach dem Punktgewinn im Rommelshausen steht die Erste als vorzeitiger Herbstmeister der Kreisliga A fest.

Bei den heimstarken Römern wurde es am Samstagabend das erwartet knappe Ding. Keine der beiden Mannschaften konnte sich im Spielverlauf deutlich absetzen. Die Punkteverteilung ging hin und her. So lag man vor dem Schlußdoppel mit 7:8 aus Schnaiter Sicht zurück. Das klar gewonnene Schlussspiel brachte das 8:8 und damit einen Punkt. Schnait steht damit vor dem letzten Spiel mit nur zwei Minuspunkten als Herbstmeister fest.

Schnait spielte mit:

Dem gewohnt sehr starken Michael Bauer der seine beiden Einzel sicher gewann, und an der Seite von Bernd Wöllhaf maßgeblich an dem Gewinn beider Doppel beteiligt war.

Bernd Wöllhaf mit einem Punktgewinn im vorderen Paarkreuz und soliden Leistungen in den beiden gewonnenen Doppeln zusammen mit Micha Bauer.

Frank Steurer, sonst eine sichere Bank auf wenigstens einen Punkt im mittleren Paarkreuz, ging an dem Abend leider leer aus.

Jochen Thum, bei ihm läuft es seit Wochen sehr gut und so gewann er auch an dem Abend beide Einzel in der Mitte und das Doppel zusammen mit Steffen Dachtler.

Glücklos blieben leider unsere Nummer 5 und 6 Steffen Dachtler und Dennis Hönes. Beide mussten sich äußerst knapp nach hartem Kampf geschlagen geben.

Im letzten Spiel der Vorrunde am Samstag geht es gegen Waiblingen. Ein harter Brocken. Mit einem Sieg oder Punktgewinn wäre die Ausgangslage für die Rückrunde sehr gut. Es gilt nochmals, wie in Rom, dafür alles zu geben... *wö*

SV Fellbach II - Herren II 9:1

In Fellbach kam die Zweite böse unter die Räder. Einzig Stefan Schier überzeugte und machte den Ehrenpunkt.

Zu Saisonbeginn musste man nach ordentlichen Spielen unglückliche Niederlagen einstecken und rutschte auch durch das Verletzungspech in den Tabellenkeller, wo man jetzt mit 2:10 Punkten steht. Doch "so langsam passt sich die Form dem Tabellenplatz an", wie die Nr. 1 Klaus Bauer nach dem Spiel in Fellbach feststellte.

Mindestens ein Sieg muss noch her aus den letzten drei Spielen der Vorrunde, sonst steht man in der Rückrunde gewaltig unter Druck, wenn man die Kreisliga B nicht schon nach einem Jahr wieder verlassen will.*st*

Herren III – GTV Hohenacker II 8:8

Im letzten Punktspiel der Runde trat die Dritte gegen die Gäste aus Hohenacker an.

In den Doppeln konnte sich nur ein Schnaiter Team durchsetzen. Schier/Hönes erzielten den Punkt zum 1:2. In der ersten Einzelrunde konnte sich die Dritte einen leichten Vorteil erspielen. Stefan Schier, Dennis Hönes, Wolfgang Kimmich und Daniel Kimmich erspielten den Vorsprung zum 5:4. Stefan Schier baute die Führung im nächsten Durchgang erneut aus. Es folgte eine Serie von Niederlagen, in der lediglich Dustin Hönes punkten konnte. Daniel Kimmich und Markus Vaihinger hätten das Spiel entscheiden können, unterlagen jedoch beide knapp im fünften Satz. Im darauf folgenden Schlussspiel konnten Schier/Hönes

folglich nur noch das Unentschieden erspielen.

Weitere Ergebnisse

TV Hebsack I - Jungen U15 I 2:6

TSG Backnang I - Jungen U15 II 6:4

Pokal: Jungen U15 III - TTC Hegnach I 3:4

Dritte mit 9:7 erfolgreich

(Nachricht vom 30.11.2010)

SpVgg Rommelshausen III - Herren III 7:9

Das auf Dienstag Abend verlegte Spiel ging gut los für die Schnaiter. Im Doppel wurden Stefan Schier/Dennis Hönes ihrer Favoritenstellung nach anfänglichen Schwierigkeiten gerecht, während am Nachbartisch Dustin Hönes/Markus Vaihinger das in dieser Saison noch ungeschlagene Doppel 1 der Gäste mit 3:0 schlugen. Das dritte Doppel ging an die Gastgeber, so dass der TSV mit einer 2:1-Führung aus den Doppeln herausging. Die Konstellation im vorderen Paarkreuz war wie gemacht für den TSV. Vor allem Abwehrkiller Dennis Hönes aber auch Stefan Schier freuten sich auf die beiden Defensivspieler auf Seiten der Römer und liesen ihnen keine Chance. Beim Stand von 4:2 war Julian Schmidt an der Reihe, der sich im zweiten Satz so stark verletzte, dass an ein Weiterspielen nicht zu denken war. Nach einigen Minuten Unterbrechung wurde die Begegnung fortgesetzt und im Nachhinein spielentscheidend war, dass Dustin Hönes zu seinem Spiel zurück fand und im Entscheidungssatz erfolgreich war. Beim Stand von 5:4 startete der zweite Durchgang und hier bot sich im vorderen Paarkreuz das selbe Bild wie schon zu Beginn der Einzel - 7:4 für Schnait. Dustin Hönes gewann sein zweites Einzel und beim 8:4 fehlte noch ein Punkt zum Sieg. Dieser wollte zunächst nicht gelingen, Markus Vaihinger verlor nach ordentlicher Leistung mit 1:3. Beim Stand von 8:5 ging es ins Schlusddoppel, in dem Stefan Schier und Dennis Hönes den Gegnern schnell klarmachten, dass sie in diesem Spiel nicht nur die erste sondern auch die zweite Saisonniederlage kassieren würden. Es ging nun noch um die Höhe des Sieges, Joe Singer bot sich mit seinem Gegner einen langes Duell, in dem um jeden Punkt gekämpft wurde. In der entscheidenden Phase hatte jedoch der Rommelshausener das glücklichere Händchen. Durch diesen sechsten Punkt für Rom floss das zweite Einzel von Julian Schmidt kampflos für Rommelshausen in die Wertung ein und auch das Schlusddoppel zählte noch.

(Nachricht vom 27.11.2010)

Jungen U15 I - SV Plüderhausen II 6:4

Die Erste U15 zeigte in ungewohnter Aufstellung ein gutes Spiel. Die Ersatzleute Atthapon-John Chantrarod und Marvin Wegmann ersetzten die fehlenden Spieler gleichwertig und räumten im hinteren Paarkreuz alles ab, was der Grundstein für den Sieg war. Auch im Doppel waren sie gemeinsam erfolgreich, dazu kam ein Sieg von Marvin Hönes.

Jungen U15 II - SpVgg Rommelshausen I 6:1

In den Doppeln legte die Zweite ein 2:0 vor. Im ersten Einzel konnte Niklas Kaiser durch eine überzeugende Leistungssteigerung seinen Fehlstart ausgleichen, verlor dann aber durch einen

an der Tischkante streifenden Ball mit dem knappsten aller Ergebnisse, 9:11 im Entscheidungssatz. Die anderen Einzel gingen durch Marvin Wegmann, Athapon-John Chantrarod und Michael Schwerdt an den TSV. Im letzten Einzel demonstrierte unser Abwehrspieler Marvin Wegmann mit einer taktischen Meisterleistung die Stärke Nr. 1 der Gäste.

VfR Birkmannsweiler II - Jungen U15 III 2:6

Die Dritte überzeugte in Birkmannsweiler vor allem in den engen Spielsituationen. Drei der vier Spiele, die in den Entscheidungssatz gingen, wurden gewonnen. Im Doppel gewannen Florian Mangold/Tobias Hofmann, in den Einzeln gewannen Florian Mangold, Jonas Leitner und Laurin Bühl je ein Spiel. Den Schlusspunkt setzte der an diesem Tag wohl beste Spieler Tobias Hofmann mit seinem zweiten Sieg.

Weitere Ergebnisse

Herren III - TSV Schwaikheim II 5:9

Jungen U15 IV - TSV Nellmersbach I 3:6

(Nachricht vom 23.11.2010)

Pokal: SG Schorndorf III - Herren I 2:4

Die Erste um Michael Bauer, Frank Steurer und Jochen Thum klickte die Bezirksklassemannschaft Schorndorf aus dem Bezirkspokal.

Dritte stürzt Tabellenführer - Erste neuer Spitzenreiter

(Nachricht vom 21.11.2010)

Herren III – TV Oeffingen V 9:6

Am Freitag trat die Dritte gegen den Tabellenführer Oeffingen an. In den Doppeln punkteten Stefan Schier/Dennis Hönes und Dustin Hönes/Daniel Kimmich zum 2:1. Stefan Schier und Dennis Hönes starteten mit gewohnt sicheren Siegen in die erste Einzelrunde. Routinier Wolfgang Kimmich bezwang seinen Gegner mit 3:1 Sätzen. Daniel Kimmich erhöhte die Schnaiter Führung zum 6:2.

Die zweite Einzelrunde verlief sehr spannend. Stefan Schier startete mit einem 0:2 Satzrückstand in sein Einzel, in dem er mit unglaublichem Einsatz zum 2:2 ausgleichen konnte. Jedoch setzte sich sein Gegner im Entscheidungssatz durch. Auch Dennis Hönes hatte in seinem zweiten Einzel zu kämpfen, mobilisierte jedoch nochmal alle Kräfte und punktete zum 7:4. In den darauf folgenden Einzeln konnten sich Wolfgang Kimmich und Dustin Hönes nicht durchsetzen und die Oeffinger holten zum 7:6 auf. Es musste im hinteren Paarkreuz nun mindestens ein Sieg her, um durch das Schlussspiel den Sieg zu erspielen. So weit kam es jedoch nicht. Daniel Kimmich erkämpfte sich im vierten Satz seinen Sieg zum 8:6. Nebenan drehte Gerold Singer in einem spannenden Spiel einen 2:0 Satzrückstand und machte mit seinem Punkt den Deckel aus Schnaiter Sicht zu. Der Tabellenführer war geschlagen und die Dritte hatte eine kleine Sensation zu feiern.

Herren I - TTV Burgstetten II

Mit einigen knappen Spielen, die Schnait für sich entscheiden konnte, startete man in die laufende Saison.

Nach einem wirklich starken Auftritt gegen Beinstein 2 vor 14 Tagen bestand nun am

Samstag die Möglichkeit gegen Burgstetten die Tabellenführung zu erobern.

Was beim Spielausgang von 9:2 auch nie in Frage stand.

Die komplette Mannschaft spielt im Moment konstant auf hohem Niveau. Auch bei unserm "Jungster" Dennis Hönes, der den Verletzten Ralf Geister als Ersatz vertritt, scheint der Knoten geplatzt zu sein. Seine Formkurve zeigt dank fleißigem Training stark nach oben. Nun stehen noch zwei schwere Spiele gegen Rommelshausen und Waiblingen an. Mit dem Schwung der letzten Spieltage und vollem Einsatz ist die Herbstmeisterschaft möglich. Für alle, auch für den im Moment verletzten Ralf Geister, wäre das ein toller Erfolg und große Motivation für die Rückrunde.

U15 I holt Unentschieden

(Nachricht vom 13.11.2010)

Jungen U15 I - TSV Lorch I 5:5

Der TSV Lorch steht im Mittelfeld der Tabelle, ist also eine der Mannschaften, gegen die die Schnaiter U15 durchaus punkten kann. Zunächst sah es jedoch nicht danach aus, in beiden Doppeln konnte nicht ein Satz gewonnen werden. Marvin Hönes verkürzte mit einem knappen Sieg, während Max Schußmann eine etwas unglückliche Niederlage kassierte. Patrick Brun und Ersatzspieler Marvin Wegmann gliehen jedoch mit glatten Siegen auf 3:3 aus. Die Doppel im vorderen Paarkreuz gingen beide an Lorch, hinten dann jedoch das bereits bekannte Bild. Die beiden Gegner sind keineswegs schlecht, zusammen haben sie in dieser Saison, vor diesem Spiel, eine 7:2-Bilanz gespielt, doch gegen Patrick Brun und Marvin Wegmann machten sie keinen Stich.

Bericht über die Bezirksmeisterschaften in der Rubrik [Aktuelles](#)

Starke Auswärtsleistung der Ersten

(Nachricht vom 07.11.2010)

TV Beinstein II - Herren I 3:9

Auswärtsspiele in Beinstein gestalten sich traditionell schwierig für die Schnaiter Erste, doch diesmal legten sie los wie die Feuerwehr. Den drei Siegen in den Doppeln, die allerdings teilweise hart umkämpft waren, folgten weitere in den Einzeln. So führte der TSV kurzzeitig sogar mit 7:0. Die Luft war nun ein wenig raus, es ging noch um die Höhe des Ergebnisses, welches sich mit 9:3 sehr überzeugend darstellte.

Der TSV bleibt damit in der Kreisliga A mit 11:1 Punkten die einzige noch ungeschlagene Mannschaft.

Herren III - SV Fellbach III 5:9

Gegen den Tabellennachbarn war ein ausgeglichenes Spiel erwartet worden, doch einen Fehlstart konnte man nicht mehr ausgleichen. Die Strategie in den Doppeln ging nicht auf, nach dem Sieg von Dennis Hönes/Stefan Schier lag man mit 1:2 zurück. Nach dem Sieg von Stefan Schier patzten überraschend beide Hönesbrüder. Dennis verlor sein erstes Einzel in der Dritten Mannschaft in diesem Kalenderjahr, am Nebentisch konnte Dustin gegen den in dieser Saison groß aufspielenden Gegner die anfängliche Überlegenheit nicht bis zum Ende ausspielen. Der TSV lag mit 2:5 in Rückstand, Markus Vaihinger verkürzte mit einer taktisch

disziplinierten Leistung auf 3:5. Den ersten Einzeldurchgang schloss man beim Stand von 3:6 ab, Stefan Schier und Dennis Hönes verkürzten auf 5:6. Bei Dustin Hönes deutete zunächst alles auf den Ausgleich hin. Dieser sollte aber nicht gelingen und der TSV war nun nicht mehr in der Lage, den Rückstand noch zu drehen.

TV Oeffingen - Jungen U15 II 6:0

Die Gastgeber waren in den Doppeln deutlich überlegen. In den Einzeln lief es besser für den TSV, dennoch führte Oeffingen bald 3:0. Die letzten Einzel verliefen allesamt auf Augenhöhe, die Oeffinger gewannen jedoch alle im fünften Satz, so dass unter dem Strich ein brutales 6:0 stand.

Arbeitssieg im Pokal - Erste spielt Unentschieden

(Nachricht vom 29.10.2010)

Bezirkspokal: Herren III - SF Großerlach IV 4:1

Es war vielleicht nicht die spektakulärste und beste Saisonleistung, doch es war effektiv. Stefan Schier hielt im Auftakteinzel seinen Gegner die ersten zwei Sätze lang mit Mühe in Schach und gewann schließlich 3:0. Auch Dennis Hönes brauchte einige Zeit bis er im Spiel war holte mit einem 3:1 das 2:0. Auch der für den erkrankten Dustin Hönes kurzfristig eingesprungene Daniel Kimmich schien das Spiel nach 0:1-Rückstand noch drehen zu können, unterlag dann aber mit 2:3. Im Doppel traten wie bewährt Stefan Schier und Dennis Hönes an. Nach sehr gutem Start schienen sie den ersten Satz fast noch aus der Hand zu geben, gingen aber doch in Führung. Es folgten zwei schwache Sätze in denen die Großerlacher überlegen waren. Doch den Ausgleich wollten die Schnaiter nicht hinnehmen müssen und kämpften sich ins Spiel zurück um es schließlich knapp zu gewinnen. Stefan Schier war nun an der Reihe, den Schlusspunkt zum 4:1 zu setzen. Nach zunächst überlegenem Spiel schlichen sich im zweiten und dritten Satz immer mehr Nachlässigkeiten ein. Er verspielte hohe Führungen und vergab reihenweise Satzbälle, ehe er im Entscheidungssatz durch eine Willensleistung schließlich einen hohen Rückstand umbog. Durch den Erstrundensieg steht die Dritte in der Runde der letzten 16, die in der zweiten Novemberwoche ausgelost und noch vor Weihnachten gespielt wird.

Herren I - TTC Hegnach II 8:8

Gegen den TTC Hegnach gab die Erste erstmals in dieser Saison einen Punkt ab. Das Satzverhältnis sprach für Schnait, dennoch musste man mit dem Punkt zufrieden sein, sagte Mannschaftsführer Bernd Wöllhaf während die letzten Einzel liefen doch "ein 8:8 würde ich jetzt sofort unterschreiben." Tatsächlich standen ersatzgeschwächte Schnaiter am Rand einer Niederlage, doch eben einer der Ersatzspieler, Klaus Bauer, war es, der das Team ins Schlussspiel rettete. Michael Bauer/Bernd Wöllhaf gerieten 0:1 in Rückstand und hatten gegen intelligent spielende Gegner große Mühe, dies auszugleichen. Mit dem Satzausgleich zum 1:1 war der Bann aber gebrochen, die folgenden Sätze verliefen recht einseitig zu Gunsten der Schnaiter.

Weitere Ergebnisse

TTC Hegnach - Damen 8:3

TB Beinstein III - Herren I 1:9

Nur Herren 4 und U12 punkten

(Nachricht vom 23.10.2010)

TTC Leinzell I - Jungen U15 I 6:2

Nach frühzeitiger Anreise und gemeinsamem Mittagessen auf der Ostalb legte die U15 1 einen Fehlstart hin. Die Doppel waren ausgeglichen, gingen jedoch beide knapp an die Gastgeber. Durch den daraus resultierenden Rückstand waren die Schnaiter unter Druck. Auch die Einzelnen verliefen über weite Strecken auf Augenhöhe, nur Marvin Hönes steckte eine derbe Niederlage ein. Dennoch war Leinzell erfolgreicher und zog auf 5:0 davon. Athapon-John Chantrarod verhinderte mit seinem knappen Sieg eine 0:6-Niederlage und schon während der nächsten Einzel ging das Rechnen los, ob noch ein 5:5-Unentschieden möglich ist. Bei Marvin Hönes und Patrick Brun sah es zunächst recht gut aus und man hatte gehofft, mit dem Stand von 3:5 in die Spiele im hinteren Paarkreuz zu gehen. Marvin Hönes gewann sein Spiel auch, Patrick Brun musste sich aber doch geschlagen geben, was den Endstand von 2:6 bedeutete. *st*

VfR Birkmannsweiler III - Jungen U15 V (U12) 5:5

Die U12, die offiziell U15 V heißt, erkämpfte sich in Birkmannsweiler ein Unentschieden. Theresa Schwerdt und Marvin Brenner sorgten für die Punkte.*st*

Damen - TTV Großaspach I 6:8

Am Samstag empfangen die Damen den Aufsteiger aus Großaspach, ein Gegner, den niemand von der Stärke her einschätzen konnte, da es das erste Aufeinandertreffen der beiden Teams war. Nachdem Heike Schier und Annette Tennert, die nach einem Jahr Pause wieder am Tisch stand, ihr Doppel verloren hatten, sahen Petra Grobrügge und Jutta Dickow in ihrem Doppel im 5. Satz schon wie die Sieger aus. Doch ein Time Out der Gegnerinnen beim Stand von 8:2 für Schnait hatte seine Wirkung und Großaspach holte Punkt um Punkt und konnte das Doppel schließlich noch für sich entscheiden. Nach einer weiteren Niederlage von Jutta Dickow in ihrem ersten Einzel ging Großaspach mit 3:0 in Führung, bevor Schnait durch Siege von Petra Grobrügge gegen die Nr. 1 von Großaspach und Heike Schier im unteren Paarkreuz auf 2:3 verkürzen konnte. Es folgten allerdings 3 klare Niederlagen von Annette Tennert, Jutta Dickow und Petra Grobrügge, so dass die Damen aus Großaspach ihre Führung auf 6:2 ausbauen konnten und schon wie die klaren Sieger aussahen. Doch Heike Schier und Annette Tennert, die immer stärker aufspielten, konnten ihre Spiele erneut gewinnen und auf 4:6 verkürzen. Gegen die Nr.1 von Großaspach kam jedoch auch Heike Schier an ihre Grenzen und Großaspach holte den Punkt zum 7:4. Von den guten Leistungen im unteren Paarkreuz angespornt gelang es Jutta Dickow und Petra Grobrügge ihre Einzel zu gewinnen. Beim Stand von 6:7 hing es nun von Annette Tennert ab, ob es noch einen Punkt für Schnait geben sollte. Doch in ihrem Spiel, gegen die an diesem Tag ungeschlagene Nr. 2 von Großaspach, musste sich Annette Tennert, trotz zum Teil guter Ballwechsel, geschlagen geben, so dass Großaspach schließlich mit 8:6 siegte. Trotz dieser Niederlage ist die Stimmung in der Mannschaft jedoch gut, da man sich als Team sieht und auch weiter der Spaß am Tischtennis und die Gemeinschaft im Vordergrund stehen.

TV Oeffingen VI – Herren IV 6:1

Die Gastgeber sind unerwartet mit ihrer sehr starken Nummer 1 angetreten, somit hatte man sich schon vor dem Spiel mit einer Niederlage abgefunden. In den Doppeln wurden die junge TSV Mannschaft von ihren Gegnern beherrscht, was sich in den Einzelnen so vorsetzte. Einzig Jan Natzschka konnte durch eine beherzte Leistung seinem Gegner ein Spiel abnehmen.*jn*

Herren IV – TSV Schmidlen IV 6:3

Die erste Doppelbegegnung war ein deutlicher 3:0 Sieg für die Vierte. Im zweiten Doppel hatten Natzschka/Hofmann mit ihren Gegnern über weite Strecken des Spiels große Probleme und verloren nach hartem Kampf mit 2:3. Nun standen die Einzelbegegnungen an, Jan Natzschka konnte wie am Vortag durch eine starke Leistung für den TSV punkten, Moritz Vaihinger hatte in seinen ersten beiden Sätzen große Probleme mit seinem Gegner, als er ihn im dritten Satz einiger Massen im Griff hatte verlies ihn zum Schluss der Mut und er verlor unglücklich 0:3. Im hinteren Paarkreuz konnte Daniel Nowak nach 0:2 Rückstand, nach

hartem Kampf noch 3:2 gewinnen und brachte die Vierte somit auf die Siegesstraße. Ihre beiden Einzel konnten Moritz Vaihinger und Jan Natzschka durch souveräne Leistungen gewinnen. Daniel Nowak punktete erneut für den TSV und machte somit den 6:3 Sieg klar. Alexander Hofmann gewann sein zweites Spiel mit überzeugender Leistung ebenfalls, da war der Sieg leider schon klar und sein Punkt zählte nicht mehr.*jn*

Herren III – VFR Birkmannsweiler V 5:9

Nach einer Meistersaison ohne Niederlage, musste sich die Dritte nun seit langem wieder einmal geschlagen geben. Wider der ersatzgeschwächten Erwartungen war jedoch mehr möglich, als es das Ergebnis vermuten lässt. Nachdem kein Schnaiter Doppel einen Sieg erzielen konnte, verkürzten Stefan Schier und Dennis Hönes den Rückstand auf 2:3. Im mittleren und hinteren Paarkreuz gelang daraufhin keinem Schnaiter ein Punktgewinn. Besonders knapp fiel das Ergebnis für Julian Schmidt aus, den in seinem ersten Spiel für die Dritte nur zwei Punkte vom Sieg trennten. Im zweiten Einzeldurchgang punkten erneut Stefan Schier und Dennis Hönes zum 4:7. Daniel Kimmich musste sich seinem Gegner nach einer Aufholjagd im fünften Satz geschlagen geben. Überraschungssieger war Markus Vaihinger, der in vier Sätzen zum 5:8 punktete. Jetzt ging es um alles: Mit zwei Siegen in den letzten beiden Einzeln hätte sich der TSV ins Schlussspiel und damit zu einem möglichen Unentschieden retten können. Die Birkmannsweiler machten diese Chance jedoch zunichte. In einem sehr knappen Spiel verpasste nun auch Gerold Singer den Sieg im fünften Satz zum Endstand von 5:9.*dk*

Sieg der Ersten - Schlussspielserie der Dritten reißt

(Nachricht vom 16.10.2010)

Herren I - TV Oeffingen II 9:5

Nach dem gelungenen Auftakt mit zwei knappen Siegen sollten auch die Oeffinger geschlagen werden, schließlich winkte die Tabellenführung. Während die Gäste in Bestbesetzung antraten versuchte man auf Schnaiter Seite alles, eine schlagkräftige Truppe aufzustellen. Ralf Geister ging trotz einer Verletzung in den Einzeln an den Tisch, zudem musste das hintere Paarkreuz komplett durch Spieler aus der Zweiten Mannschaft ersetzt werden.

Eben jene zwei Ersatzspieler machten ihre Sache gut und brachten den TSV erstmals in Führung. Seit Jahren sind Klaus Bauer und Jochen Roll das eingespielte Doppel 1 der zweiten Mannschaft und jetzt schlugen sie auch in der Ersten zu. Zudem gewannen Michael Bauer/Bernd Wöllhaf ihr Doppel in gewohnt souveräner Manier. In den Einzeln punkteten zunächst Michael Bauer, Bernd Wöllhaf und Frank Steurer, während Ralf Geister sich der Nummer 1 der Gäste knapp geschlagen geben musste. 5:2 stand es für den TSV, doch im ersten Durchgang war hinten nichts zu holen, der TV Oe verkürzte auf 4:5. Es folgte Michael Bauer mit einem glatten 3:0. In seinem zweiten Spiel musste Ralf Geister schließlich verletzt aufgeben, was die Mitspieler aber noch mehr anspornte, den Sieg zu holen. Bernd Wöllhaf bewies erneut, dass er in entscheidenden Situationen häufig noch zulegen kann und gewann auch sein zweites Spiel im fünften Satz, was die 7:5 Führung brachte. Schließlich sorgte Frank Steurer dafür, dass der TSV im mittleren Paarkreuz ungeschlagen blieb und baute seine persönliche gute Bilanz in dieser Saison weiter aus.

Mit der 8:5-Führung stand der TSV kurz vor dem Sieg und diesmal lief es im hinteren Paarkreuz andersherum als noch im ersten Durchgang. Klaus Bauer war es schließlich, der den entscheidenden neunten Punkt machte. Dass es Jochen Roll dadurch verwehrt blieb, seine hohe Führung in einen zählbaren Sieg zu verwandeln, störte ihn nur am Rande.

Mit 6:0 Punkten ist der TSV die einzige ungeschlagene Mannschaft, die knappen eigenen

Resultate und teils unerwartete Ergebnisse in anderen Spielen zeigen aber, dass die Liga sehr ausgeglichen besetzt zu sein scheint und noch viel passieren kann. *st*

TSV Leutenbach I - Herren III 8:8

Die Dritte ging mal wieder ins Schlussdoppel, was grundsätzlich nicht negativ ist. Kaum einer kann sich mehr daran erinnern, wann die Dritte zuletzt das abschließende und spielentscheidende Doppel verlor. Ein Blick ins Archiv ergibt, dass es in der Saison 06/07 in Hohenacker war, seitdem wurden elf Doppel in Serie für Schnait 3 entschieden und zumeist in Siege umgewandelt. Entsprechend optimistisch ging man auch diesmal in die letzte Partie. Dennis Hönes und Stefan Schier gerieten jedoch mehrfach hoch in Rückstand (0:2 Sätze, 3:9 und 6:10 im vierten Satz), was sie jedesmal wieder umbogen und sich in den Entscheidungssatz retteten. Am Ende reichte es jedoch nicht und die Leutenbacher fühlten sich mit dem Unentschieden nach eigener Aussage als "moralische Sieger", standen die Schnaiter doch bei 8:4-Führung lange vor dem Sieg.

Doch der Reihe nach. In den Eingangsdoppel waren Stefan Schier/Dennis Hönes und Joachim Rempfer/Daniel Kimmich erfolgreich. Stefan Schier und Dennis Hönes erspielten den Zwischenstand von 4:1 für Schnait. Leutenbach glich aus und Joe Singer stellte den Stand von 5:4 zum Ende des ersten Durchgangs her. Dennis Hönes, Stefan Schier und Joachim Rempfer brachten den TSV auf die Siegerstraße. Doch die Gastgeber wollten sich noch nicht ganz aufgeben und den Schnaitern gelang es nicht, den entscheidenden Punkt zu machen. Was folgte dürfte spannender gewesen sein als der ARD-Tatort am Sonntag Abend und das Ende wurde hier bereits eingangs beschrieben. *st*

Damen - SG Weissach im Tal 8:2

Die Schnaiter Damen empfingen am Wochenende die Damen aus Weissach im Tal. Beide Mannschaften sind mit 2 Niederlagen in die Saison gestartet und benötigten dringend einen Sieg. Nach den Doppeln und den ersten beiden Einzeln war die Partie durch die Siege von Petra Grobrügge/Iris Graze im Doppel und Jutta Dickow im Einzel beim Stand von 2:2 noch ausgeglichen. Doch dann kamen die Schnaiter Damen, die konzentriert spielten, immer mehr in Fahrt. Nach klaren Siegen von Jutta Dickow, Iris Graze und Heike Schier konnte auch Petra Grobrügge ihr Spiel, das nach einem verlorenen 1. Satz und einem 6:10 Rückstand im 2. Satz schon verloren schien, noch gewinnen. Iris Graze baute die Führung des TSV Schnait durch einen weiteren Sieg zum 7:2 aus. Im nachfolgenden Spiel ließ Heike Schier ihrer Gegnerin nicht den Hauch einer Chance und entschied den 3. Satz sogar mit 11:0 für sich. Durch diesen Sieg holte sie den entscheidenden Punkt zum 8:2 für Schnait und die Schnaiter Damen konnten anschließend den ersten Sieg in dieser Saison feiern. *pg*

VfL Waiblingen I - Jungen U15 III 1:6

Diesen Samstag ging es für die u15 III zum Tabellenletzten Waiblingen. Chantrarod/Schwerdt gewannen ihr Doppel sehr deutlich. Das parallel laufende Spiel von Mangold/Hofmann ging zwar fast genauso deutlich an die Gäste, es sollte jedoch der einzige verlorene Punkt der Schnaiter bleiben.

In den Einzeln punkteten Michael Schwerdt und Atthapon Chantrarod zum 3:1. Tobias Hofmann drehte ein schon verloren geglaubtes Spiel und erhöhte auf 4:1. Florian Mangold und Atthapon Chantrarod machten daraufhin den Deckel zu und sicherten den Schnaiter Sieg. *dk*

Weitere Ergebnisse

Jungen U15 IV - TSV Großheppach I 1:6

Jungen U15 V (U12) - TV Oeffingen II 2:4

(Spielberichte folgen)

Hohe Niederlage für U15 I

(Nachricht vom 14.10.2010)

DJK Schwäbisch Gmünd I - Jungen U15 I 6:1

Beim verlegten Spiel am Donnerstag Abend hatten die Schnaiter keine Siegchance. In fünf der sechs verlorenen Spiele konnte man zwar zumindest einen Satz gewinnen, musste dann aber doch dem Gegner zum Sieg gratulieren. Ersatzspieler Atthapon-John Chantrarod war der einzige der einen Punkt für Schnait holte und somit die Höchststrafe von 0:6, die nicht verdient gewesen wäre, verhinderte. *st*

Siege für Herren I und IV, Zweite und Damen erfolglos

(Nachricht vom 08.10.2010)

Herren I - SC Korb II 9:7

Als letzte Mannschaft der Kreisliga A startete nun auch der TSV in die Saison, und das gleich gegen die starken Korber. Zum Start knüpften Michael Bauer/Bernd Wöllhaf direkt an die Leistungen der letzten Jahre an und gewannen ihr Doppel souverän. Die beiden anderen Doppel waren hart umkämpft und gingen beide an Korb. Michael Bauer glich zum 2:2 aus, doch Korb ging mit 4:2 in Führung. Jetzt legte Schnait eine Serie hin. Frank Steuerer machte den Anfang, Jochen Thum, Steffen Dachtler und Michael Bauer zogen nach und brachten den TSV 6:4 in Führung. Das Spiel entwickelte sich zu einem echten Krimi, doch jetzt war der TSV in der Lage sich erstmals einen entscheidenden Vorsprung herauszuspielen. Neuzugang Ralf Geister war an der Reihe und holte seinen ersten Punkt für den TSV zum Stand von 7:4. Die Korber, durch ihren gelungenen Saisonauftakt vor Selbstvertrauen strotzend, gaben sich aber nicht geschlagen und glichen auf 7:7 aus. Die Gäste hatten nun wieder Oberwasser und Jochen Thum wurde im letzten noch laufenden Einzel in den Entscheidungssatz gezwungen. Ein guter Start in den Satz brachte ihm den Vorteil und mit einer hochkonzentrierten Leistung nutzte er die Chance zum 8:7.

Michael Bauer/Bernd Wöllhaf gingen als vermeintlicher Favorit in das Schlussdoppel. In den ersten beiden Sätzen drückte Michael Bauer der Partie seinen Stempel auf, indem er selbst für ihn ungewohnt aggressiv agierte und beinahe jeden Ball unreturnierbar auf den Tisch platzierte. Die Korber kamen im Anschluss besser in die Partie, gewannen einen Satz und wollten das Spiel zum kippen bringen, doch das Schnaiter Doppel setzte nach und sicherte den Auftaktsieg. *st*

TTC Maubach I - Herren I 7:9

Nachdem unser Mannschaft am Vortag in einem extrem spannenden Spiel den aktuellen Tabellenführer Korb bezwang, musste am Samstag schon wieder angetreten werden und zwar in Maubach. Kaum Regeneration für die Sportler, spielte man doch am Vortag fast bis Mitternacht! Unser Team trat wegen der noch andauernden Verletzung von R. Geister, zusätzlich, mit dem Nachwuchsspieler D. Kimmich an, der im Doppel zum Einsatz kam. Das Spiel entwickelte sich insgesamt viel schwieriger als nach der Tabellensituation erwartet. Der Gegner war nicht nur stark besetzt, sondern auch hoch motiviert! Allerdings hatten wir das Glück, dass unsere Kameraden M. Bauer, B. Wöllhaf und F. Steuerer einen unglaublichen Tag erwischten und regelrecht über sich hinauswuchsen. Man muss sich das einmal vorstellen: Diese drei Spieler

holten für Schnait zusammen 8 der insgesamt 9 erforderlichen Punkte!

Entsprechend großzügig viel dann das anschließende Pizza-Essen aus, das von Michael Bauer durch lustige Geschichten unterhaltsam begleitet wurde. *rg*

TV Oeffingen III - Herren II 9:6

In den Doppeln hatte man einen guten Start und punktete durch Klaus Bauer/Jochen Roll und

Gerhard Wahler/Klaus Meissner zum 2:0. Das war es dann aber auch, im ersten Einzeldurchgang gewann nur Klaus Bauer sein Spiel nach hartem Kampf. Beim Zwischenstand von 3:6 sah man langsam seine Felle davonschwimmen. Der TSV war jetzt unter Druck und in den nächsten Einzeln durch Klaus Bauer und Jochen Roll ging es eng her. Klaus Bauer gewann knapp in fünf Sätzen während Jochen Roll beim eigenen Matchball nur die Netzkante dem Erfolg im Weg stand. Klaus Meissner und Stefan Schier hielten den TSV mit souveränen Siegen im Spiel. Beim Stand von 6:8 war Dennis Hönes an der Reihe. Von der Erkältung sichtlich geschwächt konnte er das gewohnt hohe Tempo nicht gehen und musste schließlich seinem Gegner und den Oeffingern zum Sieg gratulieren. Dieses Spiel machte erneut klar was alle schon vorher wussten: Der Aufstieg 2010 war ein tolles Erlebnis, doch bis zum Klassenerhalt wird es ein steiniger Weg.*st*

Damen - TV Murrhardt II 3:8

Nachdem die Damen in ihrem ersten Spiel gegen die Gegnerinnen aus Burgstetten, die vor zwei Jahren noch Stammspielerinnen in der Landesliga waren, chancenlos waren, empfingen sie nun die Damen aus Murrhardt. Während Iris Graze und Petra Grobrügge sich in ihrem Doppel geschlagen geben mussten, erkämpften Nicole Schreiber und Jutta Dickow in ihrem Doppel einen Sieg. Jutta Dickow konnte in ihrem ersten Einzel einen weiteren Punkt erkämpfen, so dass die Damen des TSV Schnait 2:1 führten. Es folgten jedoch vier Niederlagen von allen Schnaiter Damen, bei denen manchmal das Glück dem Gegner zum Sieg verhalf, bevor Petra Grobrügge in ihrem Einzel einen weiteren Punkt für Schnait holen und auf 3:5 verkürzen konnte. In den folgenden Spielen, mit zum Teil tollen Ballwechsell, konnten die Schnaiter Damen jedoch keinen weiteren Punkt verbuchen und Murrhardt siegte mit 8:3. Trotz dieser Niederlage war die Stimmung innerhalb der Mannschaft und während des gesamten Spiels sehr harmonisch, so dass man den restlichen Abend noch gemeinsam mit den Gegnerinnen im Schnaiter Stammlokal verbrachte. *pg*

TSV Schwaikheim III – Herren IV 6:3

Nach ihrem ersten Punktgewinn musste die vierte nach Schwaikheim. Die Doppelbegegnungen waren im Ergebnis ausgeglichen. Moritz Vaihinger war gegen die Nummer 1 der Gastgeber chancenlos, Jan Natzschka hatte mit seinem Gegner auch sehr große Probleme, bevor er ihn nach hartem Kampf im 5. Satz besiegte, das gleich galt für Daniel Nowak, der seinen ersten Erfolg in der Saison feiern konnte. Beim Stand von 3:3 ging es in die entscheidenden Spiele, die der TSV Schwaikheim leider alle für sich entscheiden konnte. *jn*

TSV Schmidlen 4 – Herren 4 0:6

Die Vierte konnte gegen Schmidlen ihren ersten Saisonsieg feiern. Gleich zu Beginn konnte man die Doppel für sich entscheiden und somit hatte man eine gute Ausgangslage für die anstehenden Einzelbegegnungen. Julian Schmidt, der sein erstes Spiel für den TSV machte und Jan Natzschka konnten ihre Einzel ohne Probleme mit 3:0 für sich entscheiden. Alexander Hofmann machte als einziger sein Spiel sehr spannend, gewann dies aber im 5. Satz dann doch deutlich mit 11:6. Im letzten Einzel des Tages setzte sich Moritz Vaihinger mit 3:1 gegen seine Gegnerin durch. *jn*

Bericht zu den Jugendbezirksmeisterschaften unter [TT-Aktuelles](#)

Nur Herren 3 erfolgreich

(Nachricht vom 02.10.2010)

Jungen U15 III - SV Fellbach II 3:6

Im dritten Heimspiel der Saison trat die U15 III gegen den SV Fellbach an.

In den Doppeln unterlagen Chantrarod/Schwerdt ihren Gegnern mit 3:1. Mangold/Hofmann lagen bereits mit 2:1 Sätzen in Führung, schafften es letztendlich aber nicht, das Spiel für sich zu entscheiden. In den Einzeln punkteten Chantrarod und Mangold mit sehr deutlichen Ergebnissen zum Stand von 2:3. Im darauffolgenden Spiel scheiterte Tobias Hofmann nur sehr knapp an seinem Gegner, dem es gelang, zwei Matchbälle abzuwehren. Michael Schwerdt punktete zum 3:5, doch das Spiel war zu diesem Zeitpunkt bereits durch das nächstgewertete Einzel beendet. *dk*

TV Murrhardt II - Jungen U15 II 6:1

Eineinhalb Stunden nach Sonnenaufgang machte sich die Zweite U15-Mannschaft auf den Weg nach Murrhardt, wo sie von einem starken Gastgeber erwartet wurde. Man konnte zwar gut mitspielen und in fast allen Spielen ein oder zwei Sätze gewinnen, in den entscheidenden Momenten musste man aber meist die Überlegenheit der Murrhardter anerkennen. Den Punkt für Schnait machte Atthapon-John Chantrarod. *st*

TTC Hegnach II - Jungen U15 IV 6:0

Die Hegnacher waren klar überlegen, auch wenn das Ergebnis ein wenig über den Spielverlauf hinwegtäuscht. Es waren Siege möglich, da jedoch in den Doppeln und auch im ersten Durchgang der Einzel keiner gelingen wollte, zählte auch das gewonnene zweite Einzel von Jonas Leitner nicht mehr. *st*

TTC Hegnach IV - Herren III 1:9

Erneut in bester Aufstellung knüpfte die dritte Herrenmannschaft nahtlos an die Leistungen des letzten Spiels an. Mit dem zweiten Sieg im zweiten Spiel der Saison steht die Dritte nun auf dem zweiten Tabellenplatz. In Leutenbach entscheidet es sich nächsten Samstag, ob sie sich im vorderen Bereich der Tabelle halten kann. *dk*

TTV Burgstetten II - Damen 8:0

Gegen schier übermächtige Gegnerinnen wären die Schnaiter Damen auch in Topbesetzung ohne Siegchance geblieben. *st*

Deutliche Siege

(Nachricht vom 25.09.2010)

Nach dem recht erfolglosen ersten Spielwochenende waren die Antwort fast ausnahmslos deutliche Siege. Einzig die U15 II und die Herren IV musste hart kämpfen. Insgesamt steht die Bilanz von fünf Siegen und einem Unentschieden in sechs Begegnungen

TSV Leutenbach I - Jungen U15 II 4:6

Die zweite U15-Mannschaft feierte ihr Debüt in der Kreisliga A, der zweithöchsten Spielklasse im Bezirk Rems, mit einem knappen Sieg. Der eigentlich eingeplante Atthapon-John Chantrarod musste in die erste Mannschaft aufrücken, was die Siegchancen scheinbar verringerte, doch der für ihn eingesprungene Laurin Bühl ersetzte ihn erstklassig und holte die maximale Punktzahl. Marvin Wegmann/Niklas Kaiser waren ihren starken Doppelgegnern unterlegen, Michael Schwerdt und Laurin Bühl glichen aber auf 1:1 aus. Die ersten Einzel gewannen nach zum Teil sehr ansehnlichen Ballwechseln die Gastgeber, die dadurch mit 3:1 in Führung gingen. Die beiden Spieler im hinteren Paarkreuz, Michael Schwerdt und Laurin Bühl, glichen mit souveränen Siegen auf 3:3 aus. Noch einmal führte Leutenbach, Niklas Kaiser glich aber erneut aus. Nun wurde im hinteren Paarkreuz über Sieg oder Niederlage entschieden. Optimistisch ging man in die letzten Spiele, da man schon im ersten Durchgang überlegen war. Es galt, diese Leistung zu bestätigen, was auch gelang. So wurde zum Auftakt ein zwar knapper aber nicht unverdienter Sieg eingefahren. *st*

Herren IV - VfR Birkmannsweiler VI 5:5

Nach nur einer Woche hatte die Vierte des TSV Chance auf Revanche. Im Doppel gewannen Jan Natzschka/Alex Hofmann zum Stand von 1:1. Zum Beginn der Einzel punktete nur Jan

Natzschka für den TSV. Nun konnten die beiden gut aufgelegten hinteren Spieler der Gäste die Führung für ihre Mannschaft herausspielen. Im zweiten Durchgang konnte im vorderen Paarkreuz doppelt gepunktet werden, nachdem neben Jan Natzschka auch Moritz Vaihinger seinen Gegner im fünften Satz mit 11:2 zum Spielgewinn besiegte. Es stand nun Unentschieden 4:4. Im hinteren Paarkreuz deutete sich erneute Punkteteilung an, Alex Hoffmann machte sein Spiel nach 2:0-Führung aber nochmal spannend und gewann schließlich 3:2 gegen seinen Kontrahenten und sicherte damit das Unentschieden. Kurios: Das Satzverhältnis 23:16 sprach klar für Birkmannsweiler, die Punkte waren mit 376:376 aber genau ausgeglichen. *jn*

Herren II - VfL Waiblingen II 9:3

Nach der unglücklichen Auftaktniederlage sollte gegen Waiblingen ein Sieg her, um sich nicht gleich im Tabellenkeller festzusetzen. Zwar war Schnait nicht in Bestbesetzung, jedoch war Waiblingen deutlich ersatzgeschwächt. Ungewohnterweise zog man die Partie auf drei Tischen durch und so ging es Schlag auf Schlag. Dennis Hönes/Stefan Schier gewannen ihr Doppel souverän, Klaus Meissner/Gerhard Wahler unterlagen dem Spitzendoppel erst im Entscheidungssatz. Den härtesten Kampf lieferten Klaus Bauer/Jochen Roll, die nach Abwehr von zwei Matchbällen den ersten eigenen Matchball nach ca. 35 Minuten Spielzeit verwandelten. In den ersten Einzeln gewann nur Klaus Meissner, so dass es zwischenzeitlich 3:3 stand. Dennis Hönes, Stefan Schier und Klaus Bauer erspielten die 6:3-Führung, während Gerhard Wahler sich immernoch einen langen Kampf mit seinem Gegenüber lieferte. Er gewann es schließlich und da Stefan Schier am Nebentisch bereits sein zweites Einzel siegreich gestaltete war das Spiel entschieden, als Jochen Roll sein Spiel knapp gewann. Der entscheidende neunte Punkt war gemacht, es ging nun nur noch um die Höhe des Sieges. Klaus Meissner hatte mit seinem zuvor von Gerhard Wahler zermürbten Gegner keine größeren Probleme und stellte den Endstand von 9:3 her. *st*

TSV Großheppach I - Herren III 1:9

Nach dem Aufstieg wollte man zum Saisonauftakt einen Sieg einfahren und konnte glücklicherweise in bester Aufstellung antreten. Mit durchgehend starken Leistungen lies man den Gastgebern, die nur ihr Doppel 1 gewannen, keine Chance. Wo die Reise in dieser Saison hingeht wird sich zeigen, mit dem 9:1 ist man vorerst Tabellenführer in einer noch jungen Saison. *st*

Jungen U15 I - SV Plüderhausen III 6:0

Eine überzeugende Leistung bot die erste U15-Mannschaft gegen die allerdings in Unterzahl angetretenen Plüderhausener. Marvin Hönes/Max Schußmann gewannen ihr Doppel gegen überforderte Gegner. In den Einzeln gewannen Marvin Hönes, Max Schußmann und Athapon-John Chantrarod. Auch Patrick Brun gewann sein Spiel, welches aber nicht mehr zählte. Zwar hatte man den Vorteil von zwei kampfflosen Punkten, jedoch waren die Kräfteverhältnisse zu eindeutig, als dass dadurch etwas entschieden worden wäre, schließlich lies man den Gästen keinen einzigen Satz. *st*

Jungen U15 III - TSV Schmidlen I 6:0

Wie letzte Woche traten die Gegner leider wieder nur zu dritt an, was den am Ende deutlichen Sieg nicht abwerten sollte. Zu Beginn des Spiels konnten sich Chantrarod/Mangold in ihrem Doppel souverän 3:0 durchsetzen. Die anschließenden Einzelbegegnungen hatten alle einen deutlichen Ausgang für den TSV. Somit konnte die Dritte einen erfolgreichen Saisonstart ausbauen. Interessant wird es, zu beobachten wie die Dritte Mannschaft sich in der Kreisliga B schlagen wird. In der vergangenen Saison waren hier noch die Erste und Zweite Mannschaft vertreten, jetzt holte die Dritte einen überzeugenden 6:0-Sieg. *jn/st*

Bittere Niederlage zum Auftakt

(Nachricht vom 19.09.2010)

TSV Schwaikheim I - Herren II 9:7

Als Aufsteiger und mit dem schmerzhaften Ausfall von W. Wochele fuhr man als Außenseiter zur Saisonöffnung, wohl wissend dass auch die Schwaikheimer gegen den Abstieg spielen dürften. Die Strategie in den Doppeln ging voll auf, Klaus Bauer/Jochen Roll gewannen ihres ebenso wie Stefan Schier/Dennis Hönes. Letztere überzeugten damit endlich auch in der Zweiten im Doppel. Die herausgespielte 2:1-Führung konnte in den Einzeln ausgebaut werden. Vorne punktete Klaus Bauer relativ locker zum 3:2. Zwei Krimis gab es im mittleren Paarkreuz, die Gerhard Wahler und Stefan Schier beide für sich entscheiden konnten. Dustin Hönes punktete in seinem ersten Spiel nach seiner Rückkehr nach Schnait. Zur Freude und Überraschung wurde mit hoher Einsatzbereitschaft somit ein zwischenzeitliches 6:2 für Schnait erzielt. Scheinbar war der TSV auf der Siegerstraße, jedoch sagte Mannschaftsführer Jochen Roll schon beim Stand von 6:3 zum Start des zweiten Durchgangs "das wird noch eine enge Kiste hier". Es war abzusehen, dass die nächsten Paarungen schwierig werden würden und er sollte Recht behalten, Schwaikheim glich zum 6:6 aus. Von der Negativserie nicht beirren lies sich Stefan Schier der mit seinem zweiten Punkt die Schnaiter Mannschaft erneut in Führung brachte. Schwaikheim glich erneut aus und das letzte Einzel und das Schlussspiel mussten die Entscheidung bringen. Im Doppel waren die Gastgeber klar überlegen. So kam es, dass sie innerhalb weniger Sekunden die Matchbälle in beiden Partien verwandelten und mit dem 9:7 erstmals in Führung gingen. Die Hoffnung auf einen Punktgewinn platzte damit wie eine Seifenblase.

Während die feiernden Schwaikheimer die Sektflasche öffneten standen die Schnaiter mit hängenden Köpfen schweigend zusammen und jeder suchte nach Erklärungen, wie man dieses Spiel noch aus der Hand geben konnte.

So bitter der Moment auch war, insgesamt hat man eine gute Leistung gezeigt und braucht sich in der Kreisliga B im Abstiegskampf keinesfalls zu verstecken. Nach anfänglicher Frustration wurde der Ehrgeiz auf einen Sieg erst richtig geweckt, die Gelegenheit dazu besteht bereits am Samstag. *st/kb*

VfR Birkmannsweiler VI - Herren IV 6:3

Die neu gegründete vierte Herrenmannschaft gastierte zu Saisonbeginn beim VfR Birkmannsweiler. Nach anfänglichen Problemen konnte Jan Natzschka auf 2:1 verkürzen. Im parallel laufenden Einzel konnte sich Moritz Vaihinger durch seinen starken Siegeswillen seinen Gegner mit 3:2 besiegen. Die beiden nächsten Einzel wurden knapp verloren. Jan Natzschka brachte durch eine solide Leistung den TSV wieder auf 3:4 heran, ehe Birkmannsweiler in zwei umkämpften Spielen jeweils das bessere Ende für sich hatte. *jn*
Es punkteten: Jan Natzschka (2) und Moritz Vaihinger (1)

TSV Schornbach I - Jungen U15 I 6:4

Zu Beginn waren die Spiel sehr ausgeglichen, ehe es den Gastgebern im hinteren Paarkreuz gelang, zwei Punkte Vorsprung zu erkämpfen. Marvin Hönes punktete nach einem sehr spannenden Spiel zum zwischen zeitlichen 4:3 Anschluß. Dass darauf folgende Spiel verlor der TSV nach hartem Kampf im 5. Satz, somit musste das hintere Paarkreuz noch mal alles geben um einen möglichen Punktgewinn aufrecht zu erhalten. Patrick Brun gewann sein 2. Einzel mit 3:0 und stellte den erneuten Anschluss her, was aber zum Schluss die Niederlage leider nicht verhindern konnte.

Es punkteten: Hönes/Schußmann (1), Marvin Hönes (2) und Partrick Brun (1). *jn*

Jungen U15 III - SV Winnenden I 5:5

Die Meisterschaftsfavoriten aus Winnenden traten leider nur zu dritt an, was dem TSV zu Beginn gleich einen kampflosen Doppelpunkt brachte. Das zweite Doppel gewannen Chantrarod/Mangold nach starker Leistung verdient mit 3:2. Je eine der ersten Einzelbegegnungen konnten die Mannschaften für sich entscheiden, auf Schnaiter Seite Athapon-John Chantrarod, ehe der TSV durch einen weiteren kampflosen Punkt die Führung auf 4:1 ausbaute. Die nächsten 4 Einzel Begegnungen konnten die Gäste nach zum Teil sehr

hartem Kampf für sich entscheiden, zum Schluss gab es aber ein doch leistungsgerechtes
Unentschieden zum Saisonstart.*jn*